

Gebrauchsanleitung

Gazelle Shimano Steps E6100 und E5000-System



Ride like the Dutch

KONINKLIJKE
Gazelle



Inhalt

Sicherheit	5	Vorbereitung	24
Allgemeines	5	Laden des Akkus	24
Gesetzliche Bestimmungen	5	Leuchtdiode des Ladegeräts	28
- Bedeutung für den Benutzer	5	LED-Lampe des Akkus	28
- Sicherheit und Garantie	6	Handhabung des Akkus	29
- Entsorgung	6	Montieren und Entfernen des Akkus	30
Akku	6	Montieren und Demontieren des	
Ladegerät	7	Fahrradcomputers (SC-E6100)	35
Motor	8		
Wartung und Reparatur	8	Betrieb	36
Transport des Fahrrads	9	EIN- und AUSschalten des Systems	36
- Transportieren des Fahrrads		Basis-Betrieb	38
mit dem Auto		EIN- und AUSschalten des Lichts	39
- Transportieren des Fahrrads		Ausgangsstatus Display	41
mit der Bahn		Wechseln des Unterstützungsmodus	43
- Transportieren des Fahrrads		Schiebe-Unterstützungsmodus	45
im Flugzeug		Wechsel der Reisedatenanzeige	
Garantie und Lebensdauer	9	(SC-E6100)	47
		Wechsel der Fahrtdatenanzeige	
		(SC-E7000)	49
Aufbau des Fahrrads	11	Umschalten des Schaltmodus	50
WICHTIGER HINWEIS	13	Menü Einstellung	51
		Start (SC-E6100)	51
Wichtige Sicherheitsinformationen	13	Start (SC-E7000)	53
		[Löschen] Zurücksetzen der Einstellung	55
Sicherheitshinweise	13	[Uhrzeit] Zeiteinstellung	56
		[Start mode] Einstellung des Startmodus	59
Hinweis	14	[Hintergrundbeleuchtung] Einstellung der	
		Hintergrundbeleuchtung (nur SC-E6100)	60
Aufbau der Broschüren	17	[Helligkeit] Einstellung der Helligkeit	
		der Hintergrundbeleuchtung	
Funktionsmerkmale von	18	(nur SC-E6100)	61
SHIMANO STEPS		[Licht] Licht EIN/AUS (nur SC-E7000)	62
Unterstützungsmodus	18	[Signal] Signaltoneinstellung	63
		[Einheit] Wechsel zwischen km/Meile	64
Starten Sie Ihr SHIMANO STEPS	19	[Sprache] Spracheinstellung	65
		[Farboption] / [Farb option] Einstellung	
Bezeichnung der Komponenten	22	der Farboption	66
		[Einstellen] Einstellung der Gangschaltung	
Spezifikationen	23	mit der elektronischen Gangschaltung	66

[Schalteinstellung] Einstellung der automatischen Schaltfolge	67	Einstellungen (EW-EN100)	81
[Schalthinweis] Einstellung für Schalthinweise (nur SC-E6100)	68	Zurücksetzen des RD-Schutzes	81
[Schaltwerk reset] Zurücksetzen des Schaltwerks	69	Einstellen	81
[Anzeigegeschwindigkeit] Einstellen der Anzeigegeschwindigkeit	70	Verbindung und Kommunikation mit Geräten	82
[Beenden] Schließen des Einstellbildschirms	70	Über drahtlose Funktionen	82
Bezeichnung der Komponenten	71	Fehler und Fehlerbeseitigung	83
Kennzeichnungsart für Betrieb	72	Fehleranzeige auf LED-Lampe des Akkus	83
Montieren und Demontieren des Fahrradcomputers	72	Fehlermeldungen am Fahrradcomputer	84
Basis-Betrieb Fahrradcomputer E5000	73	Fehleranzeigen (EW-EN100)	87
EIN- und AUSSchalten des Systems	73	Fehlersuche	88
Bildschirmansicht	74		
Akkuladestandanzeige	75		
EIN- und AUSSchalten des Lichts	76		
Wechsel der Fahrtdatenanzeige	77		
Anzeigeeinheiten	77		
Zurücksetzen der Fahrtstrecke	78		
Eingestellter Gang beim Anfahren nach einem Halt [startmodus]	78		
Hilfe beim Schieben des Fahrrads (Schiebe-Unterstützung)	79		



Warnung vor möglichen Verletzungen, erhöhter Sturzgefahr oder einanderem Verletzungsrisiko.



Hinweis auf mögliche Sach- oder Umweltschäden.



Wichtige ergänzende Informationen oder besondere Informationen zur Verwendung des Fahrrads.

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Gazelle!

Herzlichen Glückwunsch zu Ihrem Gazelle mit dem innovativen Shimano Steps-System. Dieses Fahrrad unterstützt Sie während der Fahrt mit einem innovativen elektrischen Antrieb. Damit haben Sie viel mehr Fahrspaß bei Gegenwind oder beim Transport von Lasten. Wie viel Unterstützung Sie erhalten, können Sie selbst wählen. Diese Gebrauchsanleitung hilft Ihnen, alle Vorteile Ihres Fahrrads zu entdecken und das Rad auf die richtige Weise so zu verwenden, wie Sie es selbst möchten.

Wir empfehlen Ihnen unbedingt, diese Anleitung sorgfältig durchzulesen. Diese Anleitung ergänzt die allgemeine Gebrauchsanleitung.

Die Anleitung ist in allgemeiner Form gehalten. Das bedeutet: Bestimmte Artikel treffen auf Ihr Fahrrad zu, andere Artikel hingegen nicht.

Auf der Website www.gazelle.de/service-und-garantie/handbuecher/ können Sie die allgemeine Gebrauchsanleitung herunterladen.

Sicherheit

Allgemeines



Vorsicht ist geboten, falls Kinder in der Nähe sind, besonders wenn sie Gegenstände durch Öffnungen im Motorgehäuse stecken können. Es besteht die Gefahr eines lebensgefährlichen Stromschlags.

Wenn Sie der Ansicht sind, dass eine sichere Verwendung nicht mehr möglich ist, sollten Sie das Fahrrad sofort außer Betrieb setzen, das Rad gegen unbeabsichtigtes Einschalten bzw. versehentliche Inbetriebnahme sichern und es zur Inspektion Ihrem Fachhändler übergeben. Eine sichere Verwendung ist nicht mehr möglich, wenn stromführende Teile oder der Akku sichtbare Beschädigungen aufweisen.



Die Schiebehilfefunktion darf ausschließlich beim Gehen mit dem Elektrofahrrad verwendet werden. Wenn die Räder des Elektrofahrrads bei Verwendung der Schiebehilfe keinen Bodenkontakt haben, besteht Verletzungsgefahr.

Nehmen Sie keine Veränderungen an Ihrem elektrischen System vor und bringen Sie keine anderen Produkte an, die geeignet sein können, die Leistung Ihres Elektrofahrrads zu erhöhen. Damit verringern Sie in der Regel die Lebensdauer des Systems, und Sie riskieren Schäden an der Drive Unit (Motor) sowie am Elektrofahrrad. Außerdem besteht die Gefahr, dass Ihr Anspruch auf Garantie für das von Ihnen gekaufte Elektrofahrrad erlischt.

Durch den unsachgemäßen Umgang mit dem System gefährden Sie darüber hinaus Ihre eigene Sicherheit sowie die anderer Verkehrsteilnehmer. Zudem riskieren Sie

bei Unfällen, die durch Manipulationen verursacht werden, hohe persönliche Haftungskosten und gegebenenfalls sogar eine strafrechtliche Verfolgung.

Gesetzliche Bestimmungen



Wie jedes Fahrrad muss auch dieses Rad die Vorschriften der Straßenverkehrsordnung erfüllen.

Die folgenden gesetzlichen Bestimmungen gelten für das Fahrrad:

- Der Motor darf nur zur Tretunterstützung dienen. Das heißt: Er darf nur dann „helfen“, wenn der Fahrer des Rads auch selbst in die Pedale tritt.
- Die durchschnittliche Motorleistung darf nicht höher als 250 W sein.
- Mit steigender Geschwindigkeit muss die Motorleistung immer weiter abnehmen.
- Bei (ca.) 25 km/h muss der Motor ganz abschalten.

Bitte beachten Sie auch die EG-Konformitätserklärung, die Ihrem Fahrrad beiliegt.

Bedeutung für den Benutzer



Es besteht keine Helmpflicht. Zu Ihrer eigenen Sicherheit empfehlen wir Ihnen jedoch, nicht ohne Helm mit dem Rad zu fahren.

Für ein Elektrofahrrad ist kein gesonderter Führerschein erforderlich. Für ein Elektrofahrrad besteht keine Versicherungspflicht.

Ein Elektrofahrrad darf ohne Altersbeschränkung verwendet werden.

Für das Fahren auf Radwegen gelten dieselben Bestimmungen wie für normale Fahrräder.

Diese Bestimmungen gelten für Ihr Fahrrad, wenn Sie das Rad in der Europäischen Union nutzen. In anderen Ländern – in bestimmten Fällen auch in Europa – können andere Bestimmungen gelten. Informieren Sie sich vor Verwendung Ihres Fahrrads im Ausland, welche Rechtsvorschriften dort gelten.

Sicherheit und Garantie



Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Garantiebedingungen im Gazelle Sicherheits- und Garantieanleitung. Diese Anleitung bekommen Sie normalerweise mit Ihrem Fahrrad geliefert, und Sie finden die Anleitung auch in digitaler Form auf unserer Website (www.gazelle.de/service-und-garantie/handbuecher/).

Entsorgung

Motor, Display inkl. Bedieneinheit, Akku, Geschwindigkeitssensor, Zubehör und Verpackungen müssen auf eine umweltfreundliche Weise recycelt werden. Geben Sie ein Elektrofahrrad oder seine Bauteile nicht in den Hausmüll!

Nur für Länder in der EU: Nach der europäischen Richtlinie 2012/19/EU müssen ausgediente Elektrogeräte und nach der europäischen Richtlinie 2006/66/EG müssen defekte oder leere Akkus und Batterien gesammelt und auf umweltschonende Weise dem Recycling zugeführt werden.

Der in den Bedienungscomputer integrierte Akku darf nur ausgebaut werden, wenn er entsorgt werden muss. Durch das Öffnen des Gehäuses kann das Display irreparabel beschädigt werden.

Geben Sie nicht mehr verwendbare Akkus und Displays bei Ihrem Gazelle-Fachhändler ab.

Akku



Nehmen Sie den Akku aus dem Elektrofahrrad, bevor Sie Arbeiten (z. B. Montage, Wartung, Arbeiten an der Kette etc.) am Elektrofahrrad ausführen, es mit dem Auto oder im Flugzeug transportieren oder aufbewahren. Bei versehentlicher Aktivierung des elektrischen Systems besteht Verletzungsgefahr.

- **Öffnen Sie den Akku** nicht. Es besteht Kurzschlussgefahr. Wenn der Akku geöffnet wird, erlischt jeder Anspruch auf Garantie.
- **Schützen Sie den Akku** vor Hitze (z. B. auch vor längerer Zeit in grellem Sonnenlicht), Feuer und Eintauchen in Wasser. Es besteht Explosionsgefahr.
- **Achten Sie darauf, dass** der Akku nicht mit Büroklammern, Münzen, Schlüsseln, Nägeln, Schrauben und anderen kleinen Metallgegenständen, die Kontakte überbrücken können, in Berührung kommt. Kurzschlüsse zwischen den Akkukontakten können Verbrennungen oder Feuer zur Folge haben. Bei Schäden, die in diesem Zusammenhang entstehen, erlischt jeder Anspruch auf Garantie durch Shimano Steps.
- **Bei unsachgemäßer Verwendung kann** Flüssigkeit aus dem Akku austreten. Berühren Sie die Flüssigkeit nicht. Bei unbeabsichtigtem Kontakt mit Wasser abspülen. Wenn die Flüssigkeit in die Augen gelangt, müssen Sie darüber hinaus einen Arzt aufsuchen. Austretende Akkuflüssigkeit kann Hautreizungen und Verbrennungen hervorrufen.
- **Bei Beschädigung und unsachgemäßer** Verwendung des Akkus können Dämpfe freigesetzt werden. Sorgen Sie für frische Luft und ziehen Sie bei Beschwerden einen Arzt hinzu. Die Dämpfe können die Atemwege reizen.
- **Laden Sie den Akku** nur mit Original-Ladegeräten von Shimano Steps. Bei Verwendung von Ladegeräten, die keine Originalgeräte von Shimano Steps sind, kann eine

Brandgefahr nicht ausgeschlossen werden.

- **Verwenden Sie den Akku** nur in Kombination mit einem Elektrofahrrad mit Original-Motor von Shimano Steps. Nur so wird der Akku vor gefährlicher Überlastung geschützt.
- **Verwenden Sie nur Original-Akkus** vom Shimano Steps, die vom Hersteller für Ihr Elektrofahrrad zugelassen sind. Die Verwendung anderer Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.
- Bei Verwendung anderer Akkus wird von Shimano Steps keine Haftung übernommen und keine Garantie geboten.
- **Halten Sie den Akku** vor Kindern fern.



Achten Sie darauf, den Akku beim Ausbauen nicht aus dem Fahrrad fallen zu lassen. Hierdurch kann das Gehäuse des Akkus irreparabel beschädigt werden.

- **Akkus sollten keinen mechanischen** Erschütterungen ausgesetzt werden. Es besteht die Gefahr, dass der Akku beschädigt wird.
- **Das Fahrrad arbeitet mit** einer niedrigen Spannung (36 V). In keinem Fall dürfen Sie versuchen, das Fahrrad mit einer anderen Spannungsquelle als dem zum Rad gehörenden Original-Akku zu verwenden. Die Beschreibungen der zulässigen Akkus finden Sie weiter hinten in dieser Anleitung.

Ladegerät



Halten Sie das Ladegerät außerhalb der Reichweite von Regen und Feuchtigkeit. Beim Eindringen von Wasser in ein Ladegerät besteht die Gefahr eines Stromschlags.

- **Laden Sie nur für** Elektrofahrräder zugelassene Lithium-Ionen-Akkus von Shimano Steps auf. Die Akkuspannung muss

zur Ladespannung des Ladegeräts passen. Andernfalls besteht Brand- und Explosionsgefahr.

- **Halten Sie das Ladegerät** sauber. Durch Verschmutzung besteht die Gefahr eines Stromschlags.
- **Kontrollieren Sie vor jeder** Verwendung Ladegerät, Kabel und Stecker. Verwenden Sie das Ladegerät nicht, wenn Sie eine Beschädigung festgestellt haben. Öffnen Sie das Ladegerät nicht selbst und lassen Sie es nur von qualifiziertem Personal und nur mit Original- Ersatzteilen reparieren. Beschädigte Ladegeräte, Kabel und Stecker erhöhen die Gefahr eines Stromschlags.
- **Verwenden Sie das Ladegerät** nicht auf einem leicht entzündlichen Untergrund (wie Papier oder Textilien) oder in einer entzündlichen Umgebung. Wegen der Erwärmung des Ladegeräts beim Aufladen besteht Brandgefahr. Bei Beschädigung und unsachgemäßer Verwendung des Akkus können Dämpfe freigesetzt werden. Sorgen Sie für frische Luft und ziehen Sie bei Beschwerden einen Arzt hinzu. Die Dämpfe können die Atemwege reizen.
- **Beaufsichtigen Sie Kinder. Damit** wird sichergestellt, dass Kinder nicht mit dem Ladegerät spielen.
- **Kinder und Personen, die** wegen ihrer physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten, ihrer Unerfahrenheit oder ihres fehlenden Wissens nicht in der Lage sind, das Ladegerät sicher zu bedienen, dürfen dieses Ladegerät nicht ohne Aufsicht oder Anleitung durch eine verantwortliche Person verwenden. Andernfalls besteht die Gefahr von Bedienungsfehlern und körperlichen Verletzungen.
- **An der Unterseite des** Ladegeräts befindet sich eine kurze Übersicht mit wichtigen Sicherheitsvorschriften in englischer, französischer und spanischer Sprache mit folgendem Inhalt:
 - Beachten Sie zur sicheren Verwendung

die Gebrauchsanleitung. Gefahr eines Stromschlags.

- Nur in trockener Umgebung verwenden.
 - Nur Akkus für das Elektrosystem von Shimano Steps aufladen. Andere Akkus können explodieren und Verletzungen verursachen.
 - Das Netzkabel nicht durch ein anderes Kabel ersetzen.
- Es besteht Feuer- und Explosionsgefahr.

Motor



Öffnen Sie den Motor nicht selbst. Der Motor ist wartungsfrei und darf nur von Ihrem Gazelle-Fachhändler und nur mit Original-Ersatzteilen repariert werden. Damit wird garantiert, dass die Sicherheit des Motors erhalten bleibt.

Bei unbefugtem Öffnen des Motors erlischt der Anspruch auf Garantie.

- **Alle am Motor montierten** Komponenten und alle anderen Komponenten des Elektrofahrrads (z. B. Kettenblatt, Kettenblattaufnahme, Pedale) dürfen nur durch Komponenten mit einer identischen Konstruktion oder durch Komponenten, die vom Fahrradhersteller speziell für Ihr Elektrofahrrad zugelassen sind, ersetzt werden. Dadurch wird der Motor vor Überlastung und Beschädigung geschützt.

- **Nehmen Sie den Akku** aus dem Elektrofahrrad, bevor Sie Arbeiten (z. B. Montage, Wartung, Arbeiten an der Kette etc.) am Elektrofahrrad ausführen, es mit dem Auto oder im Flugzeug transportieren oder aufbewahren.

Bei versehentlicher Aktivierung des elektrischen Systems besteht Verletzungsgefahr.

- **Die Funktion Schiebehilfe darf** ausschließlich beim Gehen mit dem Elektrofahrrad verwendet werden. Wenn die Räder des Elektrofahrrads bei Verwendung der Schiebehilfe keinen Bodenkontakt haben, besteht

Verletzungsgefahr.

Verwenden Sie nur Original-Akkus vom Shimano Steps, die vom Hersteller für Ihr Elektrofahrrad zugelassen sind. Die Verwendung anderer Akkus kann zu Verletzungen und Brandgefahr führen.

Bei Verwendung anderer Akkus wird von Shimano Steps keine Haftung übernommen und keine Garantie geboten.

- **Nehmen Sie keine Veränderungen** an Ihrem elektrischen System vor und bringen Sie keine anderen Produkte an, die geeignet sein können, die Leistung Ihres Elektrofahrrads zu erhöhen. Damit verringern Sie in der Regel die Lebensdauer des Systems, und Sie riskieren Schäden an der Drive Unit (Motor) sowie am Elektrofahrrad insgesamt. Außerdem besteht die Gefahr, dass Ihr Anspruch auf Garantie für das von Ihnen gekaufte Elektrofahrrad erlischt. Durch den unsachgemäßen Umgang mit dem System gefährden Sie darüber hinaus Ihre eigene Sicherheit sowie die anderer Verkehrsteilnehmer. Zudem riskieren Sie bei Unfällen, die durch Manipulationen verursacht werden, hohe persönliche Haftungskosten und gegebenenfalls sogar eine strafrechtliche Verfolgung.



Dem Motor ist ausschließlich zum Antrieb Ihres Elektrofahrrads bestimmt und darf nicht für andere Zwecke verwendet werden.

Wartung und Reparatur



Achten Sie bei Einstell-, Wartungs- oder Reinigungsarbeiten darauf, dass Kabel nicht eingeklemmt und/oder geknickt werden, und dass sie nicht durch scharfe Kanten beschädigt werden dürfen. Lassen Sie alle Montage- und Einstellarbeiten von Ihrem Gazelle-Fachhändler ausführen.

! Beachten Sie die Betriebs- und Aufbewahrungstemperaturen der Komponenten des Elektrofahrrads, die weiter hinten in dieser Anleitung angegeben sind. Schützen Sie Motor, Display und Akku vor extremen Temperaturen (z. B. bei grellem Sonnenlicht ohne ausreichende Belüftung). Die Komponenten (insbesondere der Akku) können durch extreme Temperaturen beschädigt werden.

Transport des Fahrrads

Transportieren des Fahrrads mit dem Auto

Wenn Sie Ihr Fahrrad mit einem Fahrradträger transportieren möchten, müssen Sie sich vergewissern, dass der Träger für das höhere Fahrradgewicht geeignet ist. Beim Transport des Elektrofahrrads auf einem Fahrradträger müssen Sie den Akku aus dem Fahrrad nehmen. Achten Sie darauf, dass das Fahrrad nicht die gesetzliche vorgeschriebene Fahrzeugbeleuchtung verdeckt.

Transportieren des Fahrrads mit der Bahn

In Zügen, die mit einem Fahrradsymbol gekennzeichnet sind, können Sie Ihr Fahrrad mitnehmen. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an das jeweilige Verkehrsunternehmen.

Transportieren des Fahrrads im Flugzeug

! Für Ihr Fahrrad gelten in der Regel die Bestimmungen der jeweiligen Fluggesellschaft. Akkus unterliegen den Rechtsvorschriften für Gefahrguttransporte. Beim Transport durch gewerbliche Nutzer oder beim Transport durch Dritte (z. B. Lufttransport oder Spedition) müssen spezifische Anforderungen an Verpackung und Kennzeichnung beachtet werden. Zur Bera-

tung wenden Sie sich bitte an einen Fachbetrieb für Gefahrstoffe.

Garantie und Lebensdauer

Auf den Akku gewähren wir zwei Jahre Garantie. Tritt in dieser Zeit ein Defekt auf, tauscht Ihr Gazelle-Fachhändler den Akku aus. Die normale Alterung und der Verschleiß des Akkus stellen keinen Sachmangel dar.

Achten Sie darauf, dass der Akku nicht zu heiß wird. Die Alterung des Akkus nimmt ab Temperaturen über 40 °C stark zu. Direkte Sonnenstrahlung kann den Akku sehr stark erwärmen. Achten Sie darauf, dass Sie den Akku nicht im Auto liegen lassen. Stellen Sie Ihr Fahrrad bei Radtouren im Schatten ab. Falls Sie eine Erwärmung nicht verhindern können, sollten Sie darauf achten, den Akku nicht zusätzlich zu laden.

Ein vollständig geladener Akku altert bei hohen Temperaturen noch stärker als ein teilweise geladener Akku.

Wenn Sie immer mit maximaler Motorleistung fahren, braucht Ihr Motor einen immer höheren Strom. Durch höhere Ströme altert der Akku schneller.

Auch durch gezielte Nutzung der Unterstützung können Sie die Lebensdauer Ihres Akkus verlängern. Fahren Sie mit einer niedrigen Unterstützungsstufe. Mit niedrigeren Entladeströmen schonen Sie den Akku.

i Laden Sie den Akku auf ungefähr 60 % (3 bis 4 LEDs der Ladeanzeige leuchten), bevor Sie ihn längere Zeit aufbewahren. Kontrollieren Sie den Ladezustand nach 6 Monaten. Wenn nur noch eine LED der Ladeanzeige leuchtet, müssen Sie den Akku wieder auf ca. 60 % aufladen.

 Wenn der Akku lange Zeit im leeren Zustand aufbewahrt wird, kann er trotz der geringen Selbstentladung Schaden nehmen und kann die Akkukapazität stark verringert werden.

Es empfiehlt sich nicht, den Akku längere Zeit an das Ladegerät angeschlossen zu lassen.

Der Shimano Steps-Mittelmotor ist ein langlebiger und wartungsfreier Antrieb. Dabei handelt es sich jedoch um ein Verschleißteil, für das eine Garantie von zwei Jahren gilt. Durch die zusätzliche Leistung werden Verschleißteile (wie Antrieb und Bremsen) stärker als bei einem normalen Fahrrad beansprucht. Aufgrund der höheren Kräfteinwirkung verschleifen die Bauteile schneller.

Aufbau des Fahrrads

Mit Gepäckträger-Akku



Mit Unterrohr-Akku



Mit integrierte Akku



Gazelle

WICHTIGER HINWEIS

- Wenden Sie sich für zusätzliche Informationen zur Installation, Einstellung und zum Austausch jener Produkte, die nicht in der Gebrauchsanweisung aufgeführt sind, an den Verkäufer oder an eine Vertretung. Eine Händlerbetriebsanleitung für professionelle und erfahrene Fahrradmechaniker ist auf unserer Website verfügbar (<https://si.shimano.com>).
- Halten Sie bei der Verwendung des Produkts die vor Ort geltenden Gesetze und Vorschriften ein.
- Die Wortmarken und Logos von Bluetooth® sind eingetragene Marken im Eigentum von Bluetooth SIG, Inc. und jeglicher Gebrauch dieser Marken durch SHIMANO INC. geschieht unter Lizenz. Andere Marken und Handelsnamen gehören ihren jeweiligen Eigentümern.

Lesen Sie bitte aus Sicherheitsgründen diese „Gebrauchsanweisung“ sorgfältig vor der Verwendung durch, folgen Sie exakt den Anweisungen, um einen ordnungsgemäßen Gebrauch zu gewährleisten, und bewahren Sie sie auf, um jederzeit darin nachschlagen zu können.

Wichtige Sicherheitsinformationen

WARNUNG

- Das Produkt darf nicht zerlegt oder modifiziert werden. Dies kann dazu führen, dass das Produkt nicht ordnungsgemäß funktioniert und Sie plötzlich stürzen und sich ernsthaft verletzen.

Sicherheitshinweise

- Zur Vermeidung von Verbrennungen oder anderen Verletzungen durch Flüssigkeitsaustritt, Überhitzung, Feuer oder Explosionen beachten Sie die folgenden Punkte.

GEFAHR

Handhabung des Akkus

- Verformen, modifizieren oder zerlegen Sie den Akku niemals und lassen Sie kein Lötlötmetall direkt auf den Akku kommen. Dadurch kann Flüssigkeit auslaufen bzw. der Akku kann überhitzen, platzen oder sich entzünden.

- Platzieren Sie den Akku nicht in der Nähe von Wärmequellen wie z. B. Heizungen. Dadurch kann der Akku platzen oder sich entzünden.
- Der Akku darf nicht erhitzt oder ins Feuer geworfen werden. Dadurch kann der Akku platzen oder sich entzünden.
- Lassen Sie den Akku nicht fallen und setzen Sie ihn keinen starken Stößen aus. Bei Missachtung besteht die Gefahr eines Brands bzw. der Akku kann platzen oder sich überhitzen.
- Tauchen Sie den Akku nicht in Süßwasser oder Salzwasser ein, die Anschlüsse des Akkus dürfen nicht nass werden. Anderenfalls kann der Akku überhitzen, platzen oder sich entzünden.
- Verwenden Sie das von SHIMANO vorgeschriebene Ladegerät und beachten Sie die angegebenen Ladebedingungen beim Laden des angegebenen Akkus. Anderenfalls kann der Akku überhitzen, platzen oder sich entzünden.

WARNUNG

Für eine sichere Fahrt

- Achten Sie während der Fahrt nicht zu stark auf das Display des Fahrradcomputers, da dies zu Unfällen führen kann.
- Prüfen Sie, ob die Laufräder sicher am Fahrrad montiert sind, bevor Sie losfahren. Wenn die Laufräder nicht sicher montiert sind, kann das Fahrrad umfallen und es kann zu schweren Verletzungen kommen.
- Stellen Sie bei der Fahrt mit einem E-Bike sicher, dass Sie mit den Starteigenschaften des Fahrrads völlig vertraut sind, bevor Sie auf Straßen mit mehreren Fahrzeugschritten und Fußwegen fahren. Wenn das Fahrrad plötzlich startet, kann dies zu Unfällen führen.
- Vergewissern Sie sich, dass das Licht des Fahrrads leuchtet, wenn Sie im Dunkeln fahren.

Sichere Verwendung des Produkts

- Achten Sie darauf, Akku und Ladekabel zu entfernen, bevor Sie Bauteile am Fahrrad anbringen oder verkabeln. Anderenfalls könnten Sie einen Stromschlag erleiden.
- Wenn Sie den Akku am Fahrrad montiert laden, dürfen Sie das Rad während des Ladevorgang nicht bewegen. Der Netzstecker des Akkuladegeräts könnte sich sonst lösen und dadurch nicht mehr vollständig in der Steckdose sitzen, was zu einem Brand führen könnte.
- Antriebseinheit nicht berühren, wenn diese längere Zeit durchgängig verwendet wurde. Die Oberfläche der Antriebseinheit wird heiß und könnte zu Verbrennungen führen.
- Reinigen Sie die Kette regelmäßig mit einem geeigneten Kettenreiniger. Die Wartungsfrequenz kann je nach Fahrbedingungen variieren.

- Verwenden Sie unter keinen Umständen basische oder säurehaltige Reinigungsmittel zur Entfernung von Rost. Wenn derartige Reinigungsmittel verwendet werden, können diese die Kette beschädigen, was zu schweren Verletzungen führen kann.
- Wenn Sie dieses Produkt montieren, stellen Sie sicher, dass Sie die Anweisungen in der Gebrauchsanweisung befolgen. Es wird außerdem empfohlen, dabei nur original SHIMANO-Teile zu verwenden. Wenn Bolzen und Muttern locker bleiben oder das Produkt beschädigt ist, könnte das Fahrrad plötzlich umstürzen und zu schweren Verletzungen führen.

Handhabung des Akkus

- Falls Flüssigkeit vom Akku in Ihre Augen gelangt, muss der betreffende Bereich sofort gründlich mit sauberem Wasser, wie Leitungswasser, gereinigt werden. Dabei dürfen die Augen nicht gerieben werden. Danach muss umgehend ein Arzt aufgesucht werden. Anderenfalls kann die Akkuflüssigkeit Ihre Augen schädigen.
- Laden Sie den Akku nicht an Orten mit hoher Luftfeuchtigkeit oder im Freien auf. Dies kann zu Stromschlägen führen.
- Der Stecker darf nicht in nassem Zustand eingesteckt oder abgezogen werden. Bei Missachtung könnten Sie einen Stromschlag erleiden. Wenn Wasser aus dem Stecker austritt, trocknen Sie ihn gründlich, bevor Sie ihn einstecken. Für die vorgesehenen Ladezeiten des Akkus lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung des Akkuladegeräts.
- Wenn der Akku auch 2 Stunden nach der angegebenen Ladezeit noch nicht vollständig aufgeladen ist, ziehen Sie sofort den Netzstecker aus der Steckdose und wenden Sie sich an den Ort des Kaufs. Anderweitiges Vorgehen kann dazu führen, dass er überhitzt, explodiert oder sich entzündet. Für die vorgesehenen Ladezeiten des Akkus lesen Sie bitte die Gebrauchsanweisung des Akkuladegeräts.
- Verwenden Sie den Akku nicht, falls Kratzspuren oder andere äußere Beschädigungen sichtbar sind. Anderenfalls können Platzen, Überhitzung oder Betriebsprobleme die Folge sein.
- Die Betriebstemperaturbereiche des Akkus sind nachstehend angegeben. Der Akku darf nicht außerhalb dieser Temperaturbereiche verwendet werden. Falls der Akku außerhalb dieser Temperaturbereiche verwendet oder aufbewahrt wird, könnte er sich entzünden und es könnte zu Verletzungen oder Betriebsproblemen kommen.
 1. Während des Entladens: $-10\text{ }^{\circ}\text{C}$ - $50\text{ }^{\circ}\text{C}$
 2. Während des Ladens: $0\text{ }^{\circ}\text{C}$ bis $40\text{ }^{\circ}\text{C}$



Für eine sichere Fahrt

- Beachten Sie die Anweisungen in der Gebrauchsanweisung für das Fahrrad, um eine sichere Fahrt zu gewährleisten.

Sichere Verwendung des Produkts

- Versuchen Sie niemals, das System eigenständig zu modifizieren. Dies kann Probleme mit dem Systembetrieb zur Folge haben.
- Überprüfen Sie das Akkuladegerät und den Adapter, insbesondere das Kabel, den Stecker und das Gehäuse in regelmäßigen Abständen auf etwaige Beschädigungen. Falls das Ladegerät oder der Adapter beschädigt sind, dürfen Sie diese erst wieder nach einer entsprechenden Reparatur verwenden.
- Dieses Gerät ist nicht zur Verwendung durch Personen (einschließlich Kindern) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder mentalen Fähigkeiten oder mit mangelnder Erfahrung und Kenntnis vorgesehen, sofern sie nicht Beaufsichtigung und Unterweisung hinsichtlich der Verwendung des Geräts von einer Person erhalten, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist.
- Erlauben Sie Kindern nicht, in der Nähe dieses Produkts zu spielen.

Handhabung des Akkus

- Platzieren Sie den Akku nicht an einem Ort, der direkter Sonneneinstrahlung ausgesetzt ist, an einem heißen Tag in einem Fahrzeug oder an anderen heißen Plätzen. Dies kann zu Akkulecks führen.
- Falls ausgetretene Flüssigkeit auf die Haut oder die Bekleidung gelangt, muss diese sofort mit sauberem Wasser abgewaschen werden. Ihre Haut kann durch die ausgetretene Flüssigkeit angegriffen werden.
- Bewahren Sie den Akku an einem sicheren Ort außerhalb der Griffweite von Kindern und Reichweite von Haustieren auf.

Hinweis

Sichere Verwendung des Produkts

- Wenn Fehlfunktionen oder andere Probleme auftreten, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
- Stellen Sie sicher, dass auf allen nicht verwendeten Steckern Kappen montiert werden.
- Wenden Sie sich wegen Montage und Einstellung des Produkts an einen Händler.
- Das Produkt ist auf vollständige Wasserdichtigkeit ausgelegt, um Fahren bei Nässe standzuhalten. Allerdings sollten Sie es nicht absichtlich in Wasser tauchen.
- Reinigen Sie Ihr Fahrrad nicht in einer Waschanlage mit einem Hochdruckreiniger. Falls Wasser in eine der Komponenten eindringt, könnte dies zu Problemen im Betrieb oder zu Rost führen.
- Drehen Sie das Fahrrad nicht auf den Kopf. Dadurch könnten Fahrradcomputer oder Schalthebel beschädigt werden.

- Behandeln Sie das Produkt sorgfältig und vermeiden Sie starke Erschütterungen.
- Auch wenn das Fahrrad immer noch als normales Fahrrad funktioniert, selbst wenn der Akku entfernt wurde, leuchtet das Licht nicht, wenn es eingeschaltet wird, wenn es an die Stromversorgung angeschlossen ist. Nehmen Sie bitte zur Kenntnis, dass wenn das Fahrrad ohne Akku gefahren und auch keine separate Lichtanlage verwendet wird, es nicht mehr der StVZO entspricht und somit nicht auf öffentlichen Wegen/Straßen genutzt werden darf.
- Wenn Sie einen am Fahrrad montierten Akku laden, achten Sie bitte auf folgendes:
 - Stellen Sie beim Laden sicher, dass sich am Ladeanschluss oder Ladestecker kein Wasser angesammelt hat.
 - Stellen Sie sicher, dass der Akku vor Beginn des Ladevorgangs in der Akkuhalterung verriegelt ist.
 - Entfernen Sie den Akku nicht während des Ladevorgangs aus der Akkuhalterung.
 - Fahren Sie nicht mit angeschlossenem Ladegerät.
 - Schließen Sie die Ladeanschlusskappe, wenn Sie nicht laden.
 - Stabilisieren Sie das Fahrrad, um sicherzustellen, dass es während des Ladens nicht umkippt.

Handhabung des Akkus

- Wenn Sie ein E-Bike in einem Auto transportieren, entfernen Sie den Akku vom Fahrrad und platzieren Sie das Fahrrad auf einer stabilen Oberfläche im Auto.
- Stellen Sie sicher, dass sich im Stecker, an dem der Akku angeschlossen wird, kein Wasser oder Staub angesammelt hat, bevor Sie den Akku verbinden.
- Der Gebrauch eines Original-SHIMANO Akkus wird empfohlen. Falls Sie einen Akku eines anderen Herstellers nutzen, lesen Sie die Bedienungsanleitung des Akkus vor dem Gebrauch aufmerksam durch.

Über gebrauchte Akkus

Informationen zur Entsorgung in Ländern außerhalb der EU



Dieses Symbol gilt nur in der EU. Befolgen Sie bei der Entsorgung von gebrauchten Akkus die örtlichen Vorschriften. Wenn Sie nicht sicher sind, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs oder Fahrradfachhändler.

Verbindung und Kommunikation mit PCs

Ein PC-Verbindungsvorrichtung verwendet werden, um das Fahrrad (System oder einzelne Komponenten) an einen PC anzuschließen. Mit E-TUBE PROJECT lassen sich Aufgaben wie individuelle Anpassung einzelner Komponenten oder des gesamten Systems erledigen sowie die Firmware aktualisieren.

- PC-Verbindungsvorrichtung: SM-PCE1/SM-PCE02
- E-TUBE PROJECT: PC-Anwendung
- Firmware: die Software in der jeweiligen Komponente

Verbindung und Kommunikation mit Smartphone oder Tablets

Mit E-TUBE PROJECT für Smartphones/Tablets lassen sich Aufgaben wie die individuelle Anpassung einzelner Komponenten oder des gesamten Systems sowie das Update der Firmware durchführen, nachdem das Fahrrad (System oder Komponenten) über Bluetooth® LE verbunden wurde.

- E-TUBE PROJECT: App für Smartphones/Tablets
- Firmware: die Software in der jeweiligen Komponente

Pflege und Wartung

- Die auf dem Schlüssel für die Akkuhalterung zu findende Nummer ist notwendig, um zusätzliche Schlüssel zu kaufen. Bewahren Sie diese an einem sicheren Ort auf. Auf der Rückseite dieser Gebrauchsanweisung findet sich ein Feld zum Eintragen der Schlüsselnummer. Tragen Sie die Nummer zur sicheren Verwahrung und späteren Verwendung ein.
- Für ein Update der Produkt-Software wenden Sie sich bitte an den Ort des Kaufs. Die aktuellsten Informationen finden Sie auf der SHIMANO-Website. Für genauere Informationen siehe den Abschnitt „Verbindung und Datenaustausch mit den Geräten“.
- Verwenden Sie keinen Verdünnungsmittel oder andere Lösungsmittel, um eines der Produkte zu reinigen. Derartige Mittel könnten die Oberflächen beschädigen.
- Sie sollten die Kettenblätter regelmäßig mit einem Neutralreiniger reinigen. Die Reinigung mit einem Neutralreiniger und die anschließende Schmierung kann die Verwendbarkeit der Kettenblättern und Kette effektiv verlängern.
- Verwenden Sie ein feuchtes, gut ausgewringenes Tuch, wenn Sie den Akku und die Kunststoffabdeckung reinigen.
- Bei Fragen hinsichtlich der Handhabung und Wartung wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
- Gewöhnlicher Verschleiß und der Alterungsprozess eines Produkts durch normale Verwendung werden nicht durch die Garantie abgedeckt.

Unterstützung

- Wenn die Einstellungen nicht richtig sind, wenn die Kettenspannung z. B. zu hoch ist, kann die ordnungsgemäße Unterstützungskraft möglicherweise nicht erzielt werden. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte an den Ort des Kaufs.

Etikett

- Einige der wichtigen Informationen in dieser Gebrauchsanweisung werden auch auf dem Etikett des Akkuladegeräts angezeigt.

Prüfung vor jeder Fahrt

Prüfen Sie vor dem Fahren die folgenden Punkte.

- Schaltet der Antrieb leichtgängig?
- Sind Teile der Komponenten lose oder beschädigt?
- Ist die Komponente sicher am Rahmen/Lenker/Vorbau montiert?
- Treten während der Fahrt abnormale Geräusche auf?
- Ist der Akku ausreichend geladen?

Wenn Sie ein potentiell Problem feststellen, wenden Sie sich an den Verkäufer oder Fahrradfachhändler. Vermeiden Sie es, Kleidung zu tragen, die sich in der Kette oder einem Laufrad verfangen könnte, da das zu Unfällen führen kann.

Aufbau der Broschüren

Die SHIMANO STEPS Gebrauchsanweisungen sind wie nachfolgend beschrieben in mehrere Broschüren unterteilt.

- **Die SHIMANO STEPS Gebrauchsanweisung (dieses Dokument)**

Dies ist die allgemeine Gebrauchsanweisung für SHIMANO STEPS. Sie enthält die folgenden Inhalte.

- SHIMANO STEPS Kurzanleitung
- Ablesen des Fahrradcomputers und Konfigurieren der Einstellungen
- Betrieb von Unterstützungs-Fahrrädern mit flachen Lenkern wie z. B. City-, Trekking- oder MTB-Fahrräder
- Umgang mit Fehleranzeigen auf dem Fahrradcomputer und Durchführung der Fehlersuche

- **Gebrauchsanweisung zur Verwendung von SHIMANO STEPS für Fahrräder mit Rennradlenker (seperate Broschüre)**

Diese Broschüre beschreibt die Bedienung von E-Bikes, die einen Rennradlenker verwenden und über einen Dual-Control-Hebel bedient werden. Diese sollte zusammen mit der SHIMANO STEPS Gebrauchsanweisung gelesen werden.

- **SHIMANO STEPS Gebrauchsanweisung für Spezialakkus und Komponenten**

Enthält die folgenden Inhalte.

- Anleitung zum Aufladen und Anwenden des SHIMANO STEPS Spezialakkus
- Anleitung zum Anbringen und Entfernen des SHIMANO STEPS Spezialakkus
- Verwendung der Satellit-Ein-/Aus-Taste und des Satellit-Ladeanschlusses
- Ablesen der Akku-LEDs beim Ladevorgang oder während einer Fehlermeldung und Handhabung von Fehlermeldungen

Lesen Sie diese Gebrauchsanweisung vor der Verwendung vollständig durch und befolgen Sie die Anweisungen zur korrekten Verwendung. Bewahren Sie die Gebrauchsanweisung so auf, um zu einem späteren Zeitpunkt darauf zugreifen zu können.

Die aktuellsten Gebrauchsanweisungen stehen auf unserer Website (<https://si.shimano.com>) zur Verfügung.

Funktionsmerkmale von SHIMANO STEPS

- **Gewichtsoptimierte Kompaktkonstruktion**

- **Leise, ruhige Fahrt**

- **High-Performance Schaltsystem (bei elektronischem Schaltsystem)**

Dieses System ermöglicht Ihnen das Schalten von Gängen, indem die optimale Tretunterstützung bereitgestellt wird, die von einem Computer auf Grundlage genauer Sensorwerte sorgfältig angepasst wird.

- **Vollautomatische Schaltung (Bei elektronischer 8/5-Gangschaltung)** Die Sensoren ermitteln die Fahrbedingungen und erkennen so, ob Sie bei Gegenwind einen Hügel hinauffahren oder im Flachen ohne Wind. Das automatische computergesteuerte Schaltsystem bietet die entsprechende Unterstützung, um ihre Fahrt noch angenehmer zu machen.

- **Funktionsmerkmal (bei elektronischer Gangschaltung)**

Diese Funktion ermöglicht ein automatisches Herunterschalten auf eine voreingestellte Übersetzung, beispielsweise wenn Sie mit dem Fahrrad an einer Ampel anhalten, so dass Sie stets mit einer leichten Übersetzung wieder anfahren können.

* Wenn Sie bei gestopptem Fahrrad eine niedrigere Übersetzung wählen, als die vorgewählte Übersetzung, dann schaltet das System nicht automatisch wieder einen Gang hoch.

- **Kompatibel mit Rücktrittbremse**

Bietet sanfte Unterstützung und Kontrolle.

- **Light off road**

Sportlich, bietet kraftvollen Antrieb. Steht nur zur Verfügung, wenn vom Hersteller des Fahrrads eingestellt.

- **Antriebsfunktion Gehen (Schiebe-Unterstützungsmodus)**

* Der Schiebe-Unterstützungsmodus ist möglicherweise in manchen Gegenden nicht verfügbar.

* Einige der oben genannten Funktionen stehen erst nach Update der Firmware zur Verfügung. Wenden Sie sich in diesem Fall an den Ort des Kaufs und lassen Sie dort die Updates der Firmware durchführen.

■ Unterstützungsmodus

Sie können einen SHIMANO STEPS Unterstützungsmodus für jede spezifische Anwendung auswählen.

[HOCH]	[NORM] (Normal)	[ECO]
		
Steile Steigungen bergauf.	Leichte Steigung oder ebener Grund.	Langstrecke auf ebenem Grund.
Wenn die Akkuladung gering ist, wird die Antriebskraft vermindert, um die Reichweite zu erhöhen.		
[AUS]		
<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie keine Unterstützung durch den Antrieb benötigen • Wenn Sie sich Sorgen bezüglich der verbliebenen Akkuladung machen 		
[GEHEN]		
<ul style="list-style-type: none"> • Wenn Sie gehen und dabei das E-BIKE mit schwerem Gepäck schieben • Wenn Sie das E-BIKE aus einer Untergrund-Fahrradgarage schieben <p>* Dieser Modus ist unter Umständen in manchen Gebieten nicht verfügbar</p>		

Starten Sie Ihr SHIMANO STEPS

Zusätzlich zu den hier aufgeführten Typen ist SHIMANO STEPS E5000 mit den folgenden Komponententypen kompatibel.

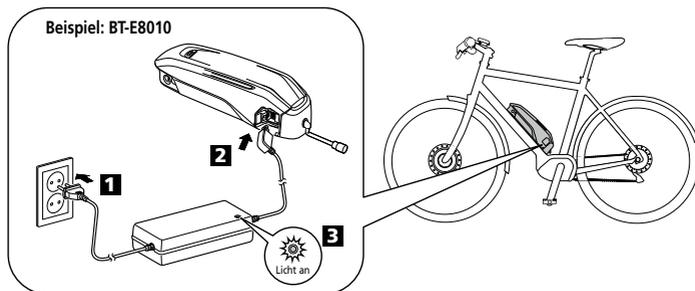
- Fahrradcomputer SC-E7000
 - Schaltereinheit SW-E7000
 - In den Rahmen eingebaute Akku BT-E8020
- Für Details über die Anzeige und Bedienung siehe Abschnitt „Betrieb“.
Für Details über den Akku, siehe Abschnitt „Vorbereitung“.

1. Laden Sie den Akku.

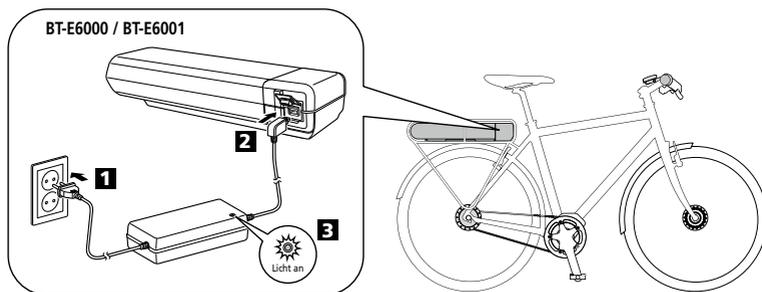
Es ist möglich, den Akku aufzuladen, selbst, wenn er noch am Fahrrad montiert ist.

Details finden Sie unter „Laden des am Fahrrad montierten Akkus“.

<Unterrohr-Akku>



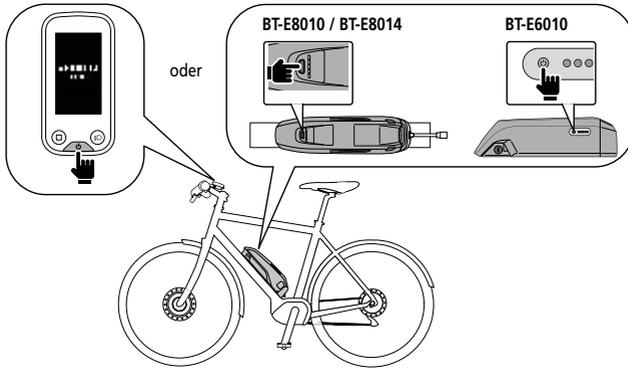
<Gepäckträger-Akku>



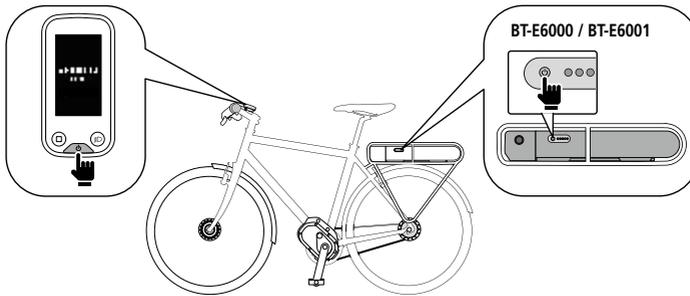
 Leuchtet auf	Laden (Innerhalb 1 Stunde nach Abschluss des Ladens)
 Blinken	Fehler beim Laden

- 2.** Schalten Sie den Strom an.
Um den Strom auszuschalten, wiederholen Sie diesen Vorgang.

<Unterrohr-Akku>



<Gepäckträger-Akku>



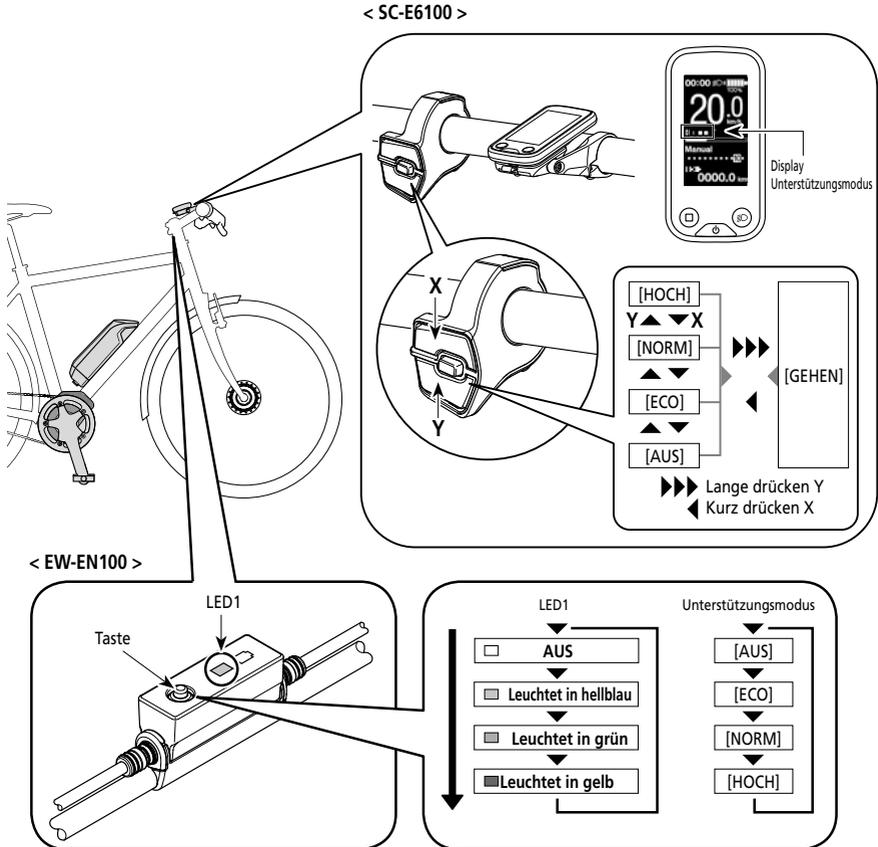
HINWEIS

Wenn Sie den Strom AN/AUS schalten, stellen Sie nicht Ihren Fuß auf das Pedal.

3. Wählen Sie Ihren bevorzugten Unterstützungsmodus aus.

Das Fahrrad ist entweder mit SC-E6100 oder EW-EN100 ausgerüstet.

* Wenn der Strom eingeschaltet ist, wird der Unterstützungsmodus auf [AUS] geschaltet.



4. Betrieb des Fahrrads

Die Unterstützung beginnt, wenn Sie zu treten beginnen.

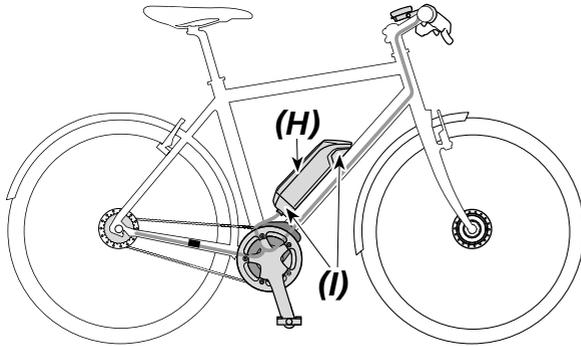
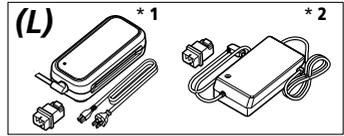
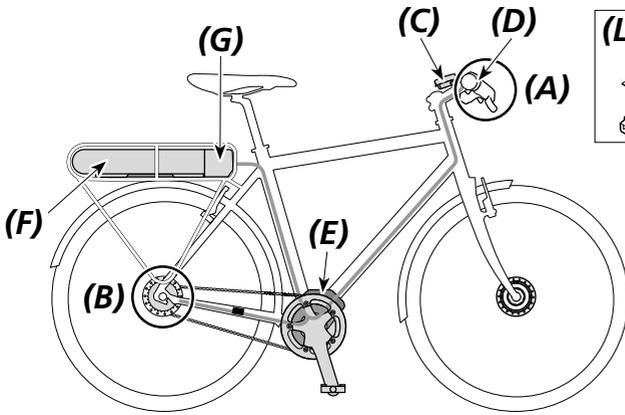
⚠ VORSICHT

SHIMANO STEPS unterstützt verschiedene Bremssysteme.

Prüfen Sie bitte vor der Fahrt das Bremssystem Ihres Fahrrads und wie Sie es bedienen müssen.

5. Schalten Sie den Strom aus.

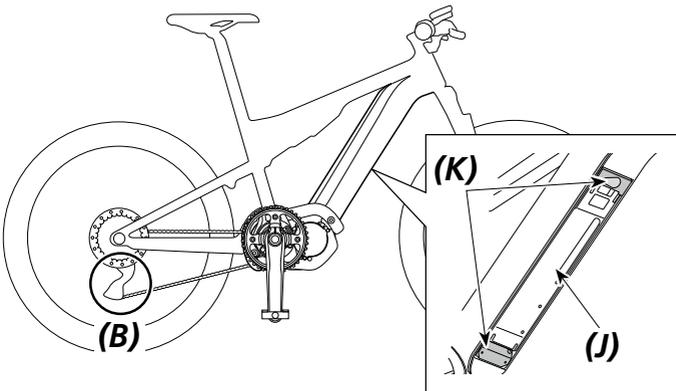
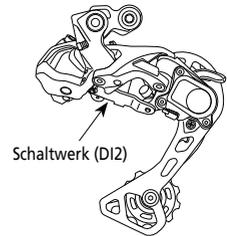
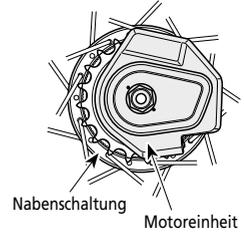
Bezeichnung der Komponenten



<Bei elektronischem Schalten>

(A)	Schalthebel	• SW-E6010
		• SW-E7000

(B)	Motoreinheit +
	Nabenschaltung Schaltwerk (DI2)



(C)	Fahrradcomputer / Kontaktstelle [A]	<ul style="list-style-type: none"> • SC-E6100 • SC-E7000 • EW-EN100 	(H)	Akku <Unterrohr-Typ>	<ul style="list-style-type: none"> • BT-E6010 • BT-E8010^{*3} • BT-E8014
(D)	Unterstützungsschalter	<ul style="list-style-type: none"> • SW-E6010 • SW-E7000 	(I)	Akkuhalterung <Halterung Unterrohr-Typ>	<ul style="list-style-type: none"> • BM-E6010 • BM-E8010
(E)	Antriebseinheit	<ul style="list-style-type: none"> • DU-E5000 	(J)	Akku (integrierter Typ)	<ul style="list-style-type: none"> • BT-E8020
(F)	Akku <Gepäckträger-Akku>	<ul style="list-style-type: none"> • BT-E6000 • BT-E6001^{*3} 	(K)	Akkuhalterung (integrierter Typ)	<ul style="list-style-type: none"> • BM-E8020
(G)	Akkuhalterung <Gepäckträger-Akku>	<ul style="list-style-type: none"> • BM-E6000 	(L)	Akkuladegerät * 1: EC-E6002 + SM-BCC1 + SM-BTE60 * 2: EC-E6000 + SM-BTE60	

* 3 Wenn die Firmware-Version der Antriebseinheit 3.2.6 oder älter ist, funktioniert der Akku möglicherweise nicht ordnungsgemäß. Updaten Sie die Firmware-Version über E-TUBE PROJECT.

Spezifikationen

Betriebstemperaturbereich: Während des Entladens	-10 bis 50 °C	Akkutyp	Lithium-Ionen-Akku
Betriebstemperaturbereich: Während des Ladens	0 bis 40 °C	Nennleistung	Lesen Sie die SHIMANO STEPS Gebrauchsanweisung für Spezialakkus und Komponenten.
Lagertemperatur	-20 bis 70 °C	Nennspannung	36 V DC
Lagertemperatur (Akku)	-20 bis 60 °C	Typ der Antriebseinheit	Mitteneinbau
Ladespannung	100 – 240 V AC	Motortyp	DC, bürstenlos
Ladezeit	Lesen Sie die SHIMANO STEPS Gebrauchsanweisung für Spezialakkus und Komponenten.	Nennleistung der Antriebseinheit	250 W

* Die maximale Geschwindigkeit, bis zu der Antriebsunterstützung bereitgestellt wird, ist vom Hersteller voreingestellt und hängt davon ab, wo das Fahrrad verwendet werden soll.

Vorbereitung

Sie können den Akku nicht direkt nach dem Versand verwenden.

Der Akku kann nach dem Laden mit dem dafür vorgesehenen Ladegerät verwendet werden.

Den Akku unbedingt vor der Verwendung laden. Der Akku ist bereit zur Verwendung, sobald die an ihm befindliche LED aufleuchtet.

Bitte lesen Sie die SHIMANO STEPS Gebrauchsanweisung für Spezialakkus und Komponenten, um sich über das Laden und die Handhabung des Akkus zu informieren.

■ Laden des Akkus

Die Ladezeit ist veränderlich in Abhängigkeit zur verbliebenen Kapazität des Akkus und des verwendeten Akkuladegeräts.

Entnehmen Sie die vorgesehenen Ladezeiten dem Benutzerhandbuch des Ladegeräts.



GEFAHR

- Verwenden Sie zum Laden nur die vom Unternehmen angegebene Kombination aus Akku und Ladegerät und beachten Sie dabei auch die Ladebedingungen. Anderenfalls kann der Akku überhitzen, platzen oder sich entzünden.



VORSICHT

- Wenn Sie einen am Fahrrad montierten Akku laden, müssen Sie darauf achten, nicht über das Ladekabel zu stolpern, oder sich mit etwas darin zu verfangen. Das könnte zu Verletzungen führen oder das Fahrrad könnte umfallen und dadurch könnten Komponenten beschädigt werden.

HINWEIS

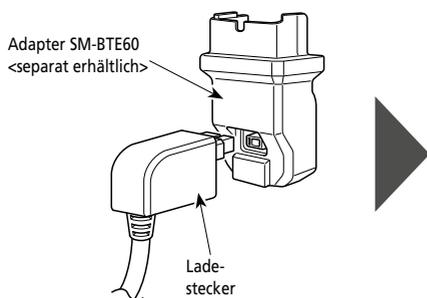
- Wenn Sie den Netzstecker des Akkuladegeräts aus der Steckdose ziehen oder den Ladestecker aus dem Akku, dürfen Sie hierbei nicht am Kabel ziehen, da dies zu Kabelbrüchen führen kann.
- Wird das Fahrrad direkt nach dem Kauf für eine längere Zeit gelagert, müssen Sie den Akku vor Verwendung des Fahrrads aufladen. Wenn der Akku geladen wurde, beginnt seine Leistung abzunehmen.
- Stellen Sie eine Verbindung zu E-TUBE PROJECT her und klicken Sie auf [Prüfung der Verbindung zum Bike], um zu prüfen, ob der verwendete Akku ein original SHIMANO-Akku oder der eines anderen Herstellers ist.
- Laden Sie die Akkus auf flachem Untergrund auf.

Laden von Akkus, die vom Fahrrad entfernt wurden

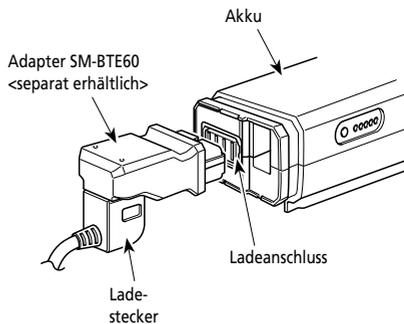
BT-E6000/BT-E6001/BT-E6010

Der Adapter (SM-BTE60) ist notwendig, um BT-E6000/BT-E6001/BT-E6010 zu laden, wenn er von dem Fahrrad entfernt wurde.

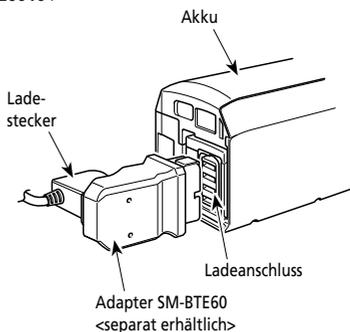
1. Bringen Sie den Adapter am Ladestecker an.
2. Schließen Sie den Netzstecker des Ladegeräts an die Steckdose an.
3. Schließen Sie den Adapter an den Ladeanschluss des Akkus an.



< BT-E6000/BT-E6001 >



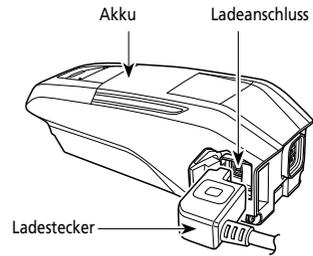
< BT-E6010 >



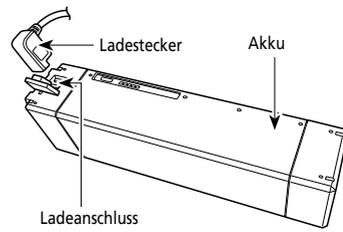
BT-E8010/BT-E8014/BT-E8020

1. Stecken Sie den Netzstecker des Akkuladegeräts in die Steckdose.
2. Schließen Sie den Ladestecker an den Ladeanschluss des Akkus an.

< BT-E8010/BT-E8014 >



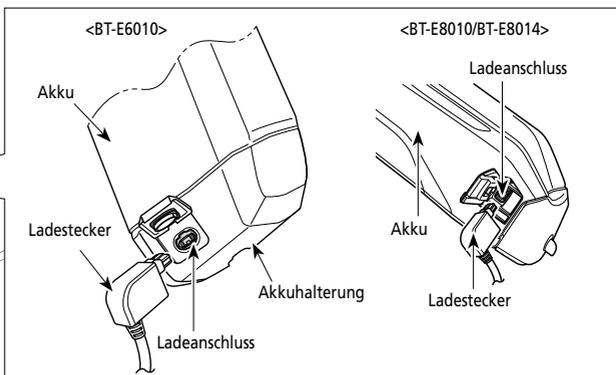
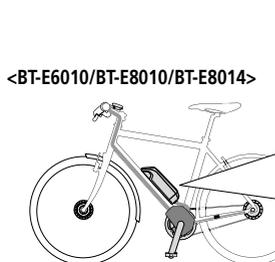
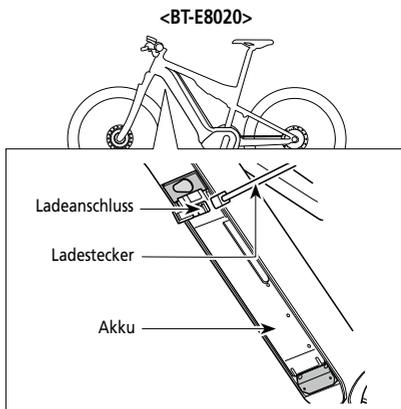
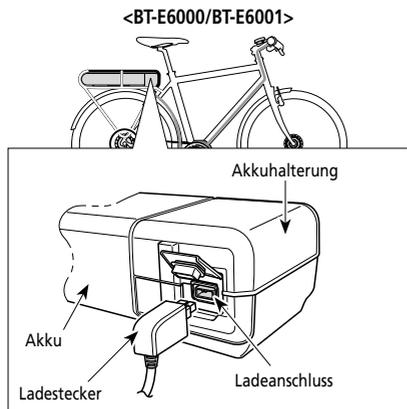
< BT-E8020 >



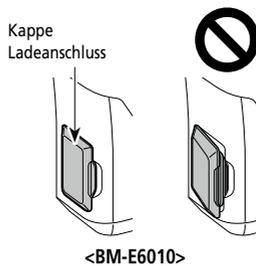
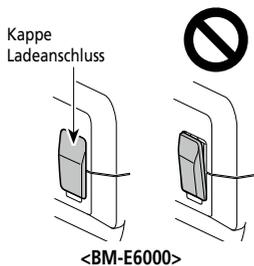
Laden des am Fahrrad montierten Akkus

- Legen Sie das Akkuladegerät vor dem Laden auf eine ebene Oberfläche, z. B. auf den Boden.
- Stabilisieren Sie das Fahrrad, um sicherzustellen, dass es während des Ladens nicht umkippt.

1. Stecken Sie den Netzstecker des Akkuladegeräts in die Steckdose.
2. Schließen Sie den Ladestecker an den Ladeanschluss der Akkuhalterung oder des Akkus an.



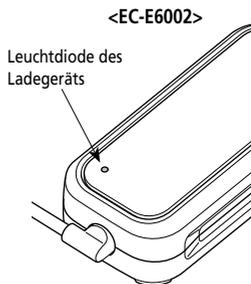
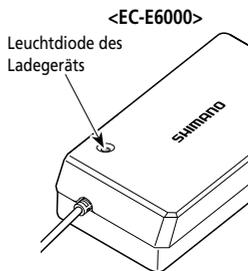
3. Schließen Sie nach dem Laden die Kappe des Ladeanschlusses dicht zu.



■ Leuchtdiode des Ladegeräts

Nach Beginn des Ladens leuchtet die LED-Lampe am Ladegerät auf.

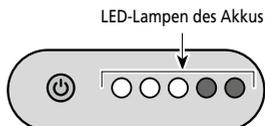
○ Leuchtet	Laden
☀ Blinkt	Fehler beim Laden
● Abgeschaltet	Akku getrennt



■ LED-Lampe des Akkus

Verwenden Sie diese, um den momentanen Status des Ladens zu überprüfen.

Die Form der LED-Lampe des Akkus variiert je nach Modellnummer.



Anzeige des laufenden Ladens

Während des Ladens des Akkus leuchtet die LED-Lampe auf dem Akku.

Anzeige der LED-Lampe*1	Akkuladestand
☀ ● ● ● ●	0 - 20 %
○ ☀ ● ● ●	21 - 40 %
○ ○ ☀ ● ●	41 - 60 %
○ ○ ○ ☀ ●	61 - 80 %
○ ○ ○ ○ ☀	81 - 99 %
○ ○ ○ ○ ○	100 %

*1 ● : Leuchtet nicht ○ : Leuchtet ☀ : Blinkt

Akkuladestandanzeige

Der aktuelle Ladestand des Akkus kann geprüft werden, indem man die Ein-/Ausschalttaste des Akkus drückt.

Anzeige der LED-Lampe*1	Akkuladestand
○ ○ ○ ○ ○	100 - 81%
○ ○ ○ ○ ●	80 - 61%
○ ○ ○ ● ●	60 - 41%
○ ○ ● ● ●	40 - 21%
○ ● ● ● ●	20 - 1%
☀ ● ● ● ●	0 % (Wenn der Akku nicht im Fahrrad montiert ist)
● ● ● ● ●	0 % (Wenn der Akku im Fahrrad montiert ist) Ausschalten / Abschaltung

*1 ● : Leuchtet nicht ○ : Leuchtet ☀ : Blinkt

HINWEIS

Ist die verbleibende Kapazität des Akkus gering, werden die Systemfunktionen in folgender Reihenfolge nach und nach abgeschaltet.

1. Tretunterstützung (Unterstützungsmodus schaltet automatisch auf [ECO], dann schaltet der Antrieb ab) Das Umschalten auf [ECO] erfolgt früher, wenn eine batteriebetriebene Leuchte angeschlossen ist.)
2. Schalten
3. Licht

■ Handhabung des Akkus

Der Ladevorgang kann jederzeit durchgeführt werden, unabhängig von der verbleibenden Ladung. Sie sollten den Akku jedoch zu den folgenden Zeitpunkten vollständig laden. Achten Sie darauf, das spezielle Ladegerät zu verwenden, wenn der Akku zu diesen Zeitpunkten aufgeladen wird.

- Beim Verkauf ist der Akku nicht komplett geladen. Laden Sie den Akku vor der Verwendung vollständig auf.

Wenn der Akku vollständig entladen ist, sollten Sie ihn frühestmöglich wiederaufladen. Wenn Sie den Akku nicht frühzeitig wiederaufladen, verschlechtert sich die Leistung des Akkus.

- Wenn das Fahrrad über längere Zeit nicht benutzt wird, stellen Sie es mit einem Restladestand des Akkus von ca. 70% ab. Sorgen Sie außerdem dafür, dass der Akku nicht vollständig entleert wird, indem Sie ihn alle 6 Monate laden.

■ Montieren und Entfernen des Akkus

Der Akku ist mit einem Schlüssel an der Akkuhalterung befestigt.

Die folgende Beschreibung ist möglicherweise nicht zutreffend, da verschiedene Schlüsseltypen verfügbar sind.

Montage des Akkus



VORSICHT

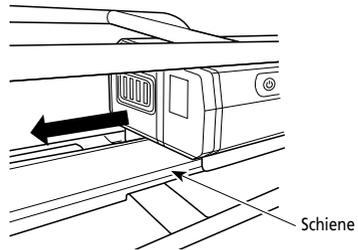
- Halten Sie den Akku fest und lassen Sie ihn bei der Montage nicht fallen.
- Beachten Sie folgendes, um zu vermeiden, dass der Akku beim Fahrradfahren fällt:
 - Stellen Sie sicher, dass der Akku sicher in der Akkuhalterung eingerastet ist.
 - Fahren Sie nicht mit dem Fahrrad mit eingestecktem Schlüssel.

HINWEIS

Stellen Sie vor dem Fahren sicher, dass die Ladeanschlusskappe geschlossen ist.

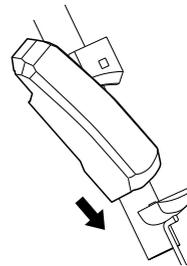
BT-E6000/BT-E6001

1. Setzen Sie den Akku von hinten in die Schiene der Akkuhalterung ein.
 - Schieben Sie den Akku nach vorn und drücken Sie fest nach.
2. Entfernen Sie den Schlüssel.
 - Drehen Sie den Schlüssel in die Schließposition und entfernen Sie den Schlüssel.



BT-E6010/BT-E8010/BT-E8014

1. Setzen Sie den Akku von unten ein.
 - Richten Sie die Vertiefung in der Akku-Unterseite auf die Nase an der Akkuhalterung aus.



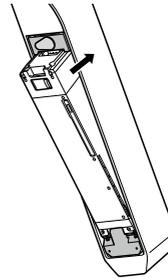
- 2.** Schieben Sie den Akku hinein.
 - Drücken Sie den Akku hinein, bis es klickt.
- 3.** Entfernen Sie den Schlüssel.
 - Drehen Sie den Schlüssel in die Schließposition und entfernen Sie den Schlüssel.



BT-E8020

Dieser Vorgang ist ein Beispiel für einen Rahmen, bei dem der Akku von unten entfernt / montiert wird.

- 1.** Setzen Sie den Akku von unten ein.
- 2.** Schieben Sie den Akku hinein.
 - Drücken Sie den Akku hinein, bis es klickt.



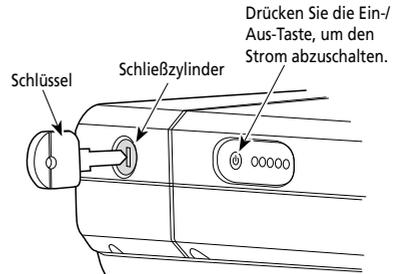
VORSICHT

- Halten Sie den Akku fest, um zu verhindern, dass er beim Entfernen oder Tragen fällt.

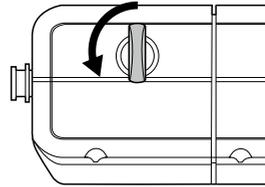
BT-E6000/BT-E6001

Die Position des Schlüssels wirkt sich nicht auf das Einsetzen des Akkus aus. Sie können ihn unabhängig von der Schlüsselposition einsetzen.

1. Stecken Sie den Schlüssel hinein.
Schalten Sie das System aus und führen Sie dann den Schlüssel in den Schließzylinder in der Akkuhalterung ein.



2. Drehen Sie den Schlüssel, bis Sie Widerstand spüren.



3. Entfernen Sie den Akku sorgfältig.
Sie können den Akku nur entfernen, wenn sich der Schlüssel in der Entriegelungsposition befindet.



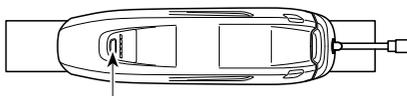
BT-E6010/BT-E8010/BT-E8014

1. Stecken Sie den Schlüssel hinein.
Schalten Sie das System aus und führen Sie dann den Schlüssel in den Schließzylinder in der Akkuhalterung ein.

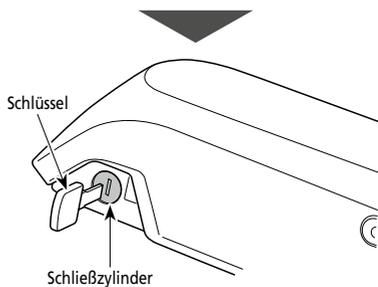
<BT-E6010> Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste, um den Strom abzuschalten.



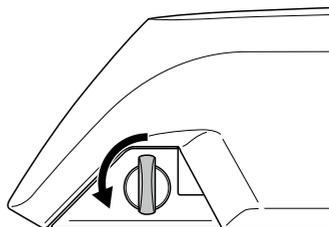
<BT-E8010/BT-E8014>



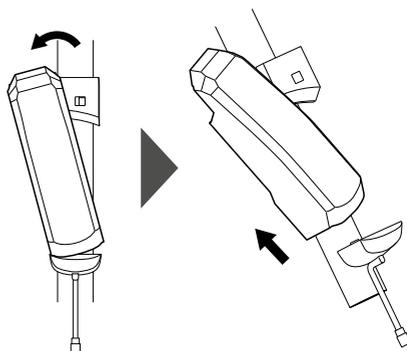
Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste, um den Strom abzuschalten.



2. Drehen Sie den Schlüssel, bis Sie Widerstand spüren.



3. Entfernen des Akkus
 - Schieben Sie den Akku und entfernen Sie ihn dann sorgfältig.
 - Sie können den Akku nur entfernen, wenn sich der Schlüssel in der Entriegelungsposition befindet.

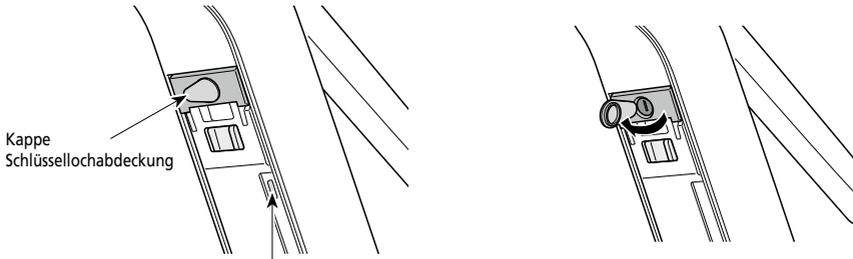


BT-E8020

- Dieser Vorgang ist ein Beispiel für einen Rahmen, bei dem der Akku von unten entfernt / montiert wird.
- Falls eine Akkuabdeckung von einem anderen Hersteller verwendet wird, entfernen Sie die Akkuabdeckung, bevor Sie den Akku entfernen.

1. Entfernen Sie die Schlüssellochcappe.

Stellen Sie den Strom ab und öffnen sie dann die Schlüssellochcappe.

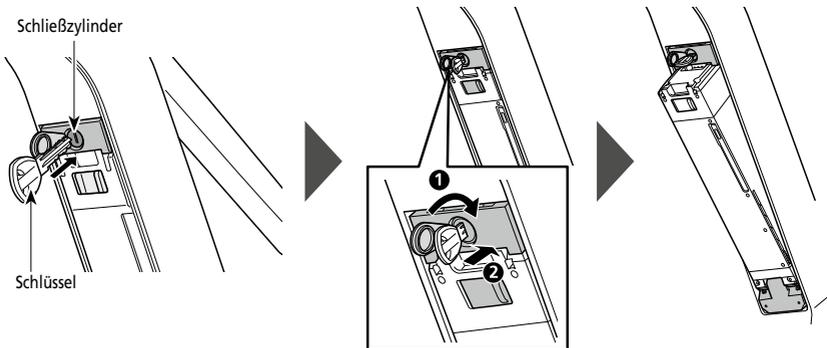


Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste, um den Strom abzuschalten.

2. Lösen Sie den Akku.

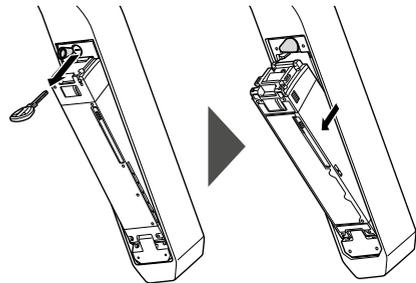
- (1) Führen Sie den Schlüssel in den Schließzylinder in der Akkuhalterung ein.
- (2) Drehen Sie den Schlüssel.

Der Akku ist gelöst. Die Tellerfeder hält den Akku fixiert und verhindert, dass er heraus springt.



3. Entfernen des Akkus.

- (1) Entfernen Sie den Schlüssel und schließen Sie dann die Schlüssellochcappe.
- (2) Entfernen Sie den Akku sorgfältig.



HINWEIS

Montieren oder entfernen Sie den Akku nicht, wenn sich der Schlüssel noch in der Akkuhalterung befindet oder die Kappe des Schlüssellochs geöffnet ist.

Der Akku kann beschädigt werden, wenn er mit der Oberseite (Griffbereich) des Schlüssels in Kontakt kommt.

■ Montieren und Demontieren des Fahrradcomputers (SC-E6100)

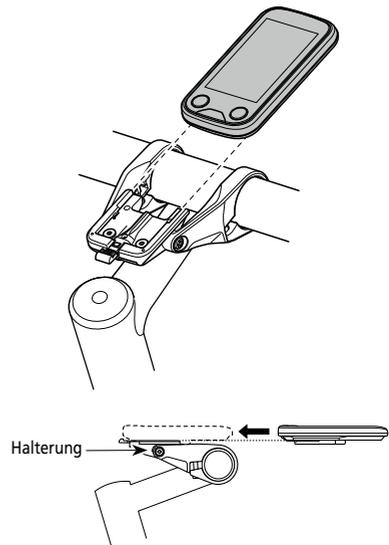
Der Fahrradcomputer kann auch so am Fahrrad befestigt werden, dass er nicht einfach zu entfernen ist. Bitte nehmen Sie mit Ihrem Ort des Kaufs Kontakt auf, um weitere Informationen zu erhalten.

Montieren

1. Schieben Sie den Fahrradcomputer auf die Halterung.
2. Setzen Sie den Fahrradcomputer sicher ein, bis er mit einem Klicken einrastet.

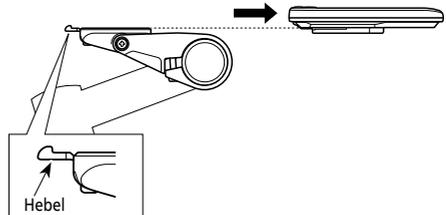
HINWEIS

Wenn der Fahrradcomputer nicht richtig montiert ist, funktioniert der Unterstützungsmodus nicht ordnungsgemäß.



Entfernen

1. Schieben Sie den Fahrradcomputer heraus.
 - Drücke Sie kräftig auf den Hebel, um den Fahrradcomputer zu lösen.



Betrieb

■ EIN- und AUSschalten des Systems

- Während des Ladens kann das System nicht eingeschaltet werden.
- Wenn das Fahrrad über 10 Minuten lang nicht bewegt wurde, wird das System automatisch abgeschaltet (automatische Stromabschaltfunktion).
- Falls Sie SC-E7000 verwenden, ist die Stromversorgung von der Batterie.

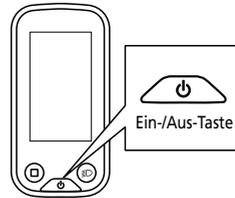
HINWEIS

Platzieren Sie Ihren Fuß beim EIN-/AUSschalten nicht auf den Pedalen. Dadurch kann ein Systemfehler hervorgerufen werden.

EIN- und AUSschalten des Systems über den Fahrradcomputer (SC-E6100)

- Falls der eingebaute Akku des Fahrradcomputers nicht ausreichend aufgeladen ist, wird das System nicht eingeschaltet.
- Der eingebaute Akku des Fahrradcomputers wird nur geladen, wenn der Bildschirm des Fahrradcomputers eingeschaltet ist.

1. Drücken Sie den Ein-/Ausmacher.



EIN- und AUSschalten des Systems über den Akku

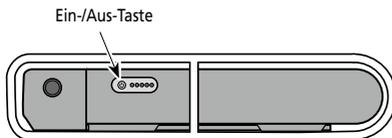
Es ist möglich, eine Abschaltung des BT-E8010/BT-E8020 zu erzwingen, indem die Ein-/Ausahltaste 6 Sekunden gedrückt bleibt.

1. Drücken Sie den Ein-/Ausmacher des Akkus. Die LED-Lampe leuchtet auf und zeigt die verbleibende Akkukapazität an.

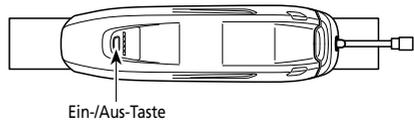
HINWEIS

Wenn Sie das System einschalten, prüfen Sie, dass der Akku sicher an der Akkuhalterung befestigt ist.

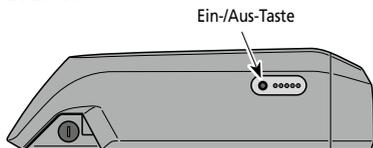
<BT-E6000/BT-E6001>



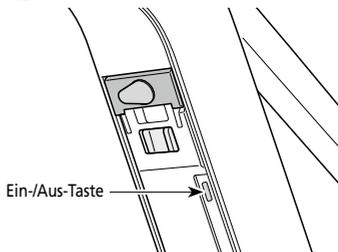
<BT-E8010/BT-E8014>



<BT-E6010>



<BT-E8020>



Display bei EINGeschaltetem System

SC-E6100

Wenn das System EINGeschaltet wird, wird ein Bildschirm ähnlich wie unten abgebildet gezeigt und schaltet dann zum Ausgangsbildschirm.

Normaler Start



Der Akkuladestand ist zu niedrig.



* Der Ladezustand des im Fahrradcomputer eingebauten Akkus ist zu niedrig.
 Wenn das System EINGeschaltet wird, während der Fahrradcomputer an das Fahrrad angeschlossen ist, wird der eingebaute Akku des Fahrradcomputers geladen.

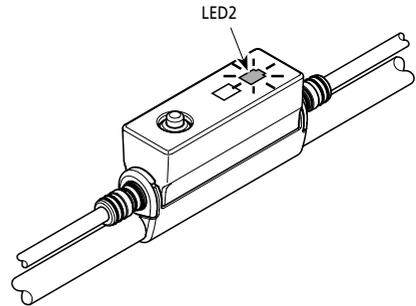
SC-E7000

Dieser Bildschirm erscheint, sobald der Strom EINGeschaltet wird.



EW-EN100

LED2 schaltet EIN.



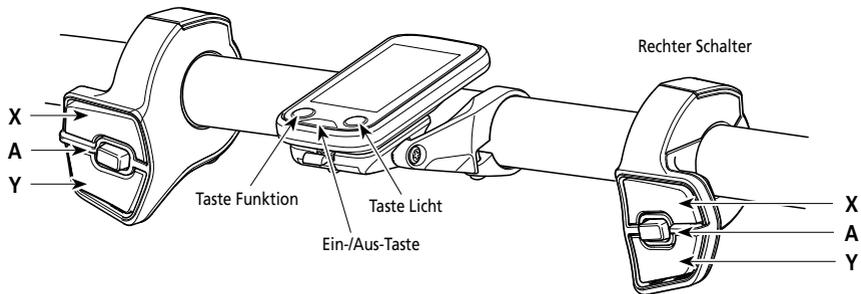
■ Basis-Betrieb

Es ist möglich, die zugewiesenen Funktionen einzelner Schalter zu ändern. Für weitere Details nehmen Sie bitte Kontakt mit dem Händler auf, von dem Sie das Produkt erworben haben.

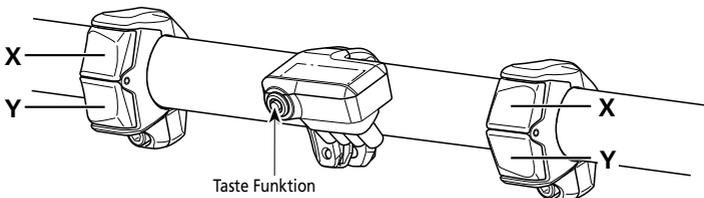
Fahrradcomputer und Schaltereinheiten

SC-E6100/SW-E6010

Linker Schalter



SC-E7000/SW-E7000



Linker Schalter (Standard: für Antrieb)		Rechter Schalter (Standard: für elektronisches Schalten)	
Unterstützen-X	Während der Fahrt: Antrieb erhöhen. Bei der Einstellung: Bewegen des Cursors im Menü Einstellung, Ändern der Einstellungen, etc.	Schalten-X	Während der Fahrt: Wechseln der Übersetzung, um den Pedalwiderstand zu erhöhen.
Unterstützen-Y	Während der Fahrt: Antrieb reduzieren. Bei der Einstellung: Bewegen des Cursors im Menü Einstellung, Ändern der Einstellungen, etc.	Schalten-Y	Während der Fahrt: Wechseln der Übersetzung, um Pedalwiderstand zu verringern.
Unterstützen-A	Während der Fahrt: Ändern der Reisedatenanzeigen auf dem Display des Fahrradcomputers. Bei der Einstellung: Schalten zwischen den Bildschirmen, Einstellungen bestätigen.	Schalten-A	Während der Fahrt: Schalten zwischen automatischem und manuellem Schalten (bei elektronischer Nabenschaltung).

Fahrradcomputer (SC-E6100)			
Taste Funktion	Während der Fahrt: Ändern der Reisedatenanzeigen auf dem Display des Fahrradcomputers. Bei der Einstellung: Schalten zwischen den Bildschirmen, Einstellungen bestätigen.	Taste Licht	EIN- und AUSSchalten des Lichts.
		Ein-/Aus- Taste	EIN- und AUSSchalten des Systems.

Fahrradcomputer (SC-E7000)	
Taste Funktion	Während der Fahrt: Ändern der Reisedatenanzeigen auf dem Display des Fahrradcomputers. Bei der Einstellung: Schalten zwischen den Bildschirmen, Einstellungen bestätigen.

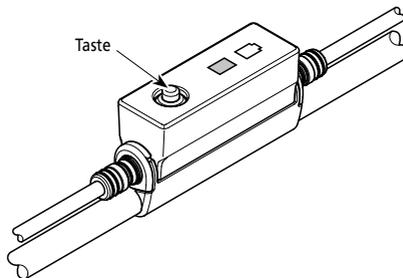
HINWEIS
Falls das Fahrrad ein Schaltwerk besitzt, stellen Sie sicher, dass Sie beim Schalten treten.

Kontaktstelle [A] (EW-EN100)

EW-EN100 wird anstelle eines Fahrradcomputers verwendet.

Es wird am Bremszugaußenhülle oder Bremsleitung in der Nähe des Lenkers angebracht.

- Es wird empfohlen, die Taste auf dem EW-EN100 nicht während der Fahrt zu betätigen. Wählen Sie bitte Ihren bevorzugten Unterstützungsmodus, bevor Sie losfahren.
- Für andere Funktionen, die der Taste zugewiesen sind, gehen Sie bitte zu „Einstellungen (EW-EN100)“.



Kontaktstelle [A]

Taste

Drücken: wechselt bei jedem Drücken den Unterstützungsmodus.
Drücken und halten (etwa 2 Sekunden): schaltet das Licht AN/AUS

■ EIN- und AUSSchalten des Lichts

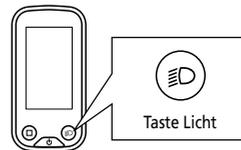
- Falls Ihr Fahrrad einen Leuchtenanschluss an der Antriebseinheit hat, kann man das Licht vom Fahrradcomputer oder von Kontaktstelle [A] betreiben.
- Das Licht wird zusammen mit dem Akkustrom ausgeschaltet. Wenn der Akkustrom ausgeschaltet ist, ist das Licht ausgeschaltet.
- Falls Sie SC-E7000 verwenden, wird das Licht aus dem Menü Einstellung bedient. Details siehe „[Licht] Licht EIN/AUS (nur SC-E7000)“.

SC-E6100

1. Drücken Sie die Taste Licht.

- Das Licht wird eingeschaltet.
- Um das Licht auszuschalten, die Taste erneut betätigen.

* Wenn die batteriebetriebene Leuchte nicht angeschlossen ist und [Hintergrundbeleuchtung] auf [MANUELL] eingestellt ist, wird durch Drücken der Lichttaste die Hintergrundbeleuchtung des Fahrradcomputers ein- und ausgeschaltet.



Wenn das Licht eingeschaltet ist



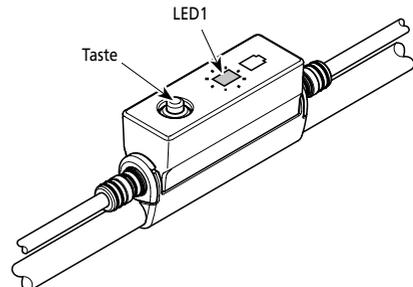
Wenn das Licht ausgeschaltet ist



EW-EN100

Sie können das Licht nicht während des Fahrradfahrens ausschalten.

- #### 1. Drücken und halten Sie (etwa 2 Sekunden) die Taste, bis das Licht AN/AUS geschaltet wird.
- LED1 blinkt grün.



■ Ausgangsstatus Display

Zeigt den Status Ihres Fahrrads und Reisedaten auf dem Display an.

Die Gangstufe wird nur bei Gebrauch der elektronischen Gangschaltung angezeigt.

(A) Akkuladestandanzeige

(B) Wartungsanzeige

Zeigt an, dass eine Wartung erforderlich ist. Wenn dieses Zeichen angezeigt wird, nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Ort des Kaufs oder Fahrradfachhändler auf.

(C) Anzeige Gangstufe

<SC-E6100>

 Momentane Gangstufe

 Funktionsmerkmal Gangstufe*1

 Schalthinweis*2

Zeigt Ihnen den empfohlenen Schaltzeitpunkt an, basierend auf den Fahrbedingungen des Fahrrads.

(D) Display Reisedaten

(E) Gangschaltungsmodus*1*3

Zeigt den momentanen Gangschaltungsmodus als [Auto] oder [Manual] auf dem Display.

(F) Anzeige Unterstützung

Zeigt den Antriebsgrad auf dem Display.

(G) Momentaner Unterstützungsmodus

(H) Momentane Geschwindigkeit*4

(I) Momentane Zeit

(J) Lichtsymbol

Anzeige, dass das an die Antriebseinheit angeschlossene Licht leuchtet.

(K) Bluetooth® LE Zeichen

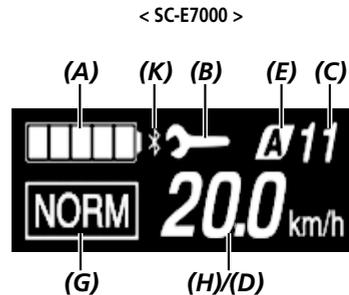
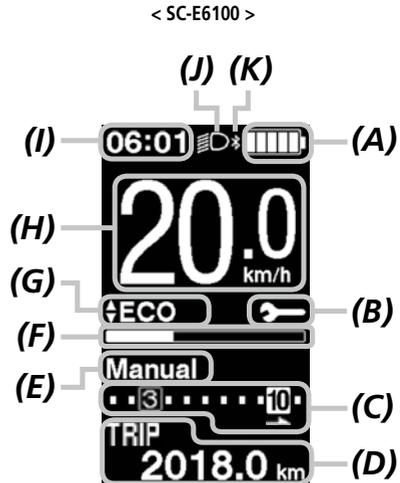
Angezeigt, wenn über Bluetooth LE angeschlossen.

*1 Nur für elektronisches Schalten mit Nabenschaltung.

*2 Nur für elektronische Gangschaltung mit dem Schaltmodus auf [Manual] eingestellt.

*3 [Manual] wird bei Modellen mit Schaltwerk immer auf dem Display angezeigt.

*4 Bei SC-E7000 können die auf dem Display angezeigten Fahrdaten geändert werden.

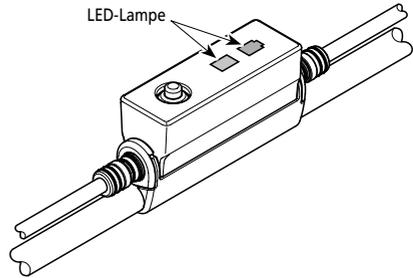


EW-EN100

Die LED-Lampe zeigt den folgenden Status an.

- Momentaner Akkuladestand
- Momentaner Unterstützungsmodus

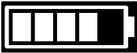
Details siehe „Akkuladestandanzeige“ und „Ändern des Unterstützungsmodus“.



Akkuladestandanzeige

Sie können den Akkuladestand auf dem Fahrradcomputer beim Fahren kontrollieren.

SC-E6100/SC-E7000

Display	Akkuladestand
	100 - 81 %
	80 - 61 %
	60 - 41 %
	40 - 21 %
	20 - 1%*
	0 %

* Bei SC-E7000 blinkt bei niedrigem Akkuladestand die Akkuladestandanzeige.

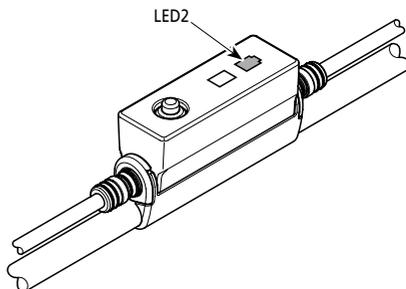


Der Fahrradcomputer zeigt Null an, wenn der Akkuladestand zu niedrig ist, um Unterstützungsleistung zur Verfügung zu stellen. Bei dem SHIMANO STEPS System kann das Licht noch eine Weile weiter leuchten, wenn die Unterstützung aufgrund eines niedrigen Akkuladestands stoppt. Daher kann der oben genannte Akkuladestand sich von dem Akkustand unterscheiden, der direkt am Akku angezeigt werden kann.

EW-EN100

Wenn das System eingeschaltet ist, zeigt die äußere LED2 den Akkuladestand an.

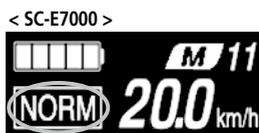
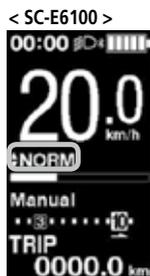
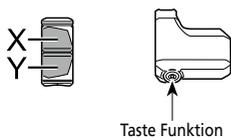
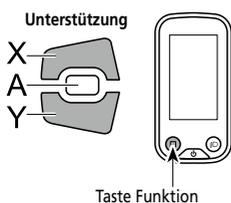
LED2 Anzeige	Akkuladestand
☐ (Leuchtet in grün)	100 bis 21 %
■ (Leuchtet in rot)	20 % oder weniger
⋯ (Blinkt rot)	Fast leer



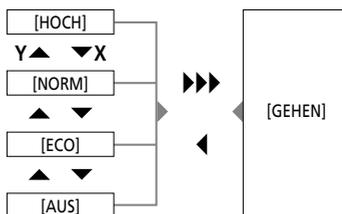
■ Wechseln des Unterstützungsmodus

Wechsel des Unterstützungsmodus mit Schaltereinheit

1. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y.



* Falls Sie SC-E7000 verwenden und es keinen Unterstützungswechsler gibt, können Sie auch die Funktionstaste gedrückt halten, um in den Unterstützungsmodus zu wechseln. Es kann jedoch nicht in den [GEHEN]-Modus geschaltet werden.



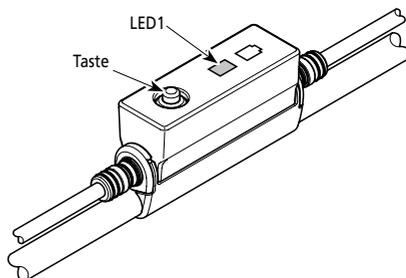
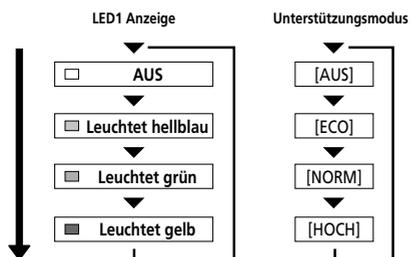
▶▶▶ Lange drücken Y
◀ Kurz drücken X

Wechsel des Unterstützungsmodus mit EW-EN100

1. Taste drücken.

Bei jedem Druck wird der Unterstützungsmodus geändert.

LED1 zeigt den momentanen Unterstützungsmodus an.



■ Schiebe-Unterstützungsmodus

- Dieser Modus ist unter Umständen in manchen Gebieten nicht verfügbar.
- Die Schiebe-Unterstützungsfunktion läuft mit einer Maximalgeschwindigkeit von 6 km/h. Während des elektronischen Schaltens sind der Unterstützungsgrad und die Geschwindigkeit durch die Gangstufe festgelegt.
- Wenn Unterstützen-Y nicht mindestens eine Minute gedrückt wurde, startet das System erneut in dem Modus, der eingestellt wurde, bevor der [GEHEN]-Modus eingestellt wurde.
- Die intelligente Schiebe-Unterstützungsfunktion wird aktiviert, wenn ein elektrisches Schaltsystem wie XTR, DEORE XT SEIS angeschlossen ist.

Das System stellt individuell Antriebsunterstützung bereit, um die Gangstufe zu erkennen.

Die Funktion „intelligente Schiebe-Unterstützung“ bietet dem Fahrer ein höheres Drehmoment bei steilem Anstieg und niedrigen Gängen.

Die Funktion „schnelle Schiebe-Unterstützung“ funktioniert einfach durch Herunterdrücken von SW aus einem beliebigen Modus.

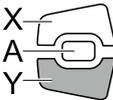
Auf Schiebe-Unterstützungsmodus umschalten

1. Drücken und halten Sie Unterstützen-Y (etwa 2 Sekunden), bis das folgende auftritt.

SC-E6100/SC-E7000: [GEHEN] wird auf dem Display angezeigt

EW-EN100: LED1 leuchtet blau

Unterstützung



HINWEIS

Ein Warnhinweis ertönt während des Umschaltvorgangs, wenn es unmöglich ist, in den [GEHEN]-Modus umzuschalten, weil die aktuelle Geschwindigkeit nicht [0 km/h] ist oder weil Druck auf die Pedale aufgebracht wird usw.

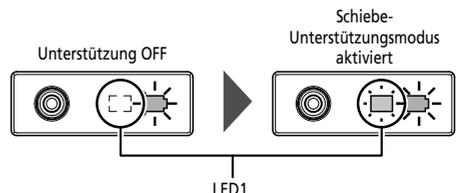
< SC-E6100 >



< SC-E7000 >



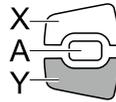
< EW-EN100 >



Betrieb der Funktion Schiebe-Unterstützung

1. Im Schiebe-Unterstützungsmodus drücken und halten Sie Unterstützen-Y.
 - Starten der Schiebe-Unterstützungsfunktion.
 - Wenn Unterstützen-Y über 1 Minute lang nicht betätigt wird, wechselt der Modus auf [AUS].
 - Wenn die Schaltereinheit an EW-EN100 angeschlossen ist, blinkt die LED-Lampe (Innenseite) blau, wenn der obige Betrieb durchgeführt wird.
2. Halten Sie den Lenker und schieben Sie das Fahrrad sorgfältig.
3. Um die Schiebe-Unterstützung zu stoppen, lassen Sie Unterstützen-Y los.
4. Um den Schiebe-Unterstützungsmodus zu verlassen, drücken Sie die Taste Unterstützen-X.

Unterstützung

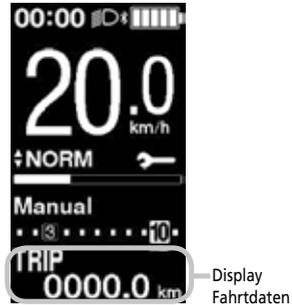
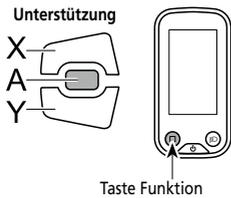


Unterstützung



■ Wechsel der Reisedatenanzeige (SC-E6100)

1. Der Reisedatentyp, der auf dem Display angezeigt wird, wechselt jedes Mal, wenn Sie Unterstützung-A oder die Taste Funktion des Fahrradcomputers drücken.



Anzeigeelement	Beschreibung
[TRIP]	Fahrtstrecke
[TOTAL]	Gesamtkilometer
[RADIUS]	Reichweite *1
[RADIUS]	Reichweite für jeden Unterstützungsmodus *1 *2 *3
[ZEIT]	Fahrtzeit *3
[Økm/h]	Durchschnittsgeschwindigkeit *3
[MAX]	Maximale Geschwindigkeit *3
[TRITTFREQUENZ]	Ihre Kurbeldrehgeschwindigkeit *3 *4

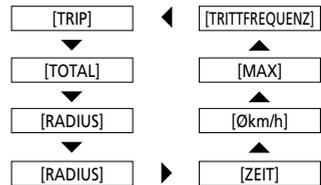
*1 Die Zahlen für die Fahrtstrecke sind Annäherungen, die nur für Referenzzwecke verwendet werden sollen.

*2 Diese Daten werden wie folgt angezeigt. Schaltmodus und Gangstufe werden nicht angezeigt.

RADIUS	
HOCH	61 km
NORM	77 km
ECO	97 km

*3 Optionales Element: Sie können die Display-Einstellungen in E-TUBE PROJECT konfigurieren. Für genauere Informationen siehe den Abschnitt „Verbindung und Kommunikation mit Geräten“.

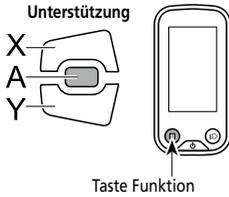
*4 Trittfrequenz wird nur angegeben, falls elektronisches Schalten bei Tretunterstützung gewählt ist.



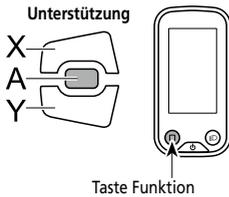
Löschen der Fahrtstrecke (SC-E6100)

Die Fahrtstrecke kann im Hauptbildschirm gelöscht werden. Wenn die Fahrtstrecke gelöscht wird, werden ebenfalls [ZEIT] (Fahrzeit), [Økm/h] (durchschnittliche Geschwindigkeit), [MAX] (maximale Geschwindigkeit) gelöscht. Diese Funktion kann nur verwendet werden, wenn SW-E6010 verwendet wird.

1. Drücken Sie auf Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Fahrtdatenanzeige auf dem Display zu [TRIP] zu rollen.



2. Drücken und halten Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, bis auf dem Display der Wert unter [TRIP] blinkt.

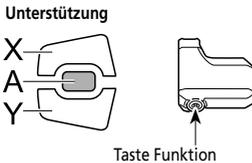


3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste erneut.
 - Die Reisedaten werden gelöscht.
 - Der [TRIP] - Wert hört zu blinken auf und der Bildschirm wechselt nach 5 Sekunden ohne Bedienungsvorgänge wieder auf den Ausgangsbildschirm.

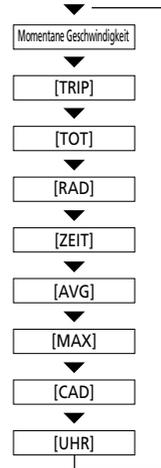
■ Wechsel der Fahrtdatenanzeige (SC-E7000)

Die Art der angezeigten Fahrtdaten wechselt bei jedem Betätigen der Funktionstaste, beginnend mit [TRIP]. Falls innerhalb von 60 Sekunden keine Aktion erfolgt, schaltet der Bildschirm automatisch zurück auf die Anzeige der momentanen Geschwindigkeit.

- Wenn SW-E6010 verwendet wird, kann die Steuerung auch über Unterstützung-A erfolgen.



Anzeigeelement	Beschreibung
-	Momentane Geschwindigkeit
[TRIP]	Fahrtstrecke
[TOT]	Gesamtkilometer
[RAD]	Reichweite *1*3
[ZEIT]	Fahrtzeit *2
[AVG]	Durchschnittsgeschwindigkeit *2
[MAX]	Maximale Geschwindigkeit *2
[CAD]	Ihre Kurbeldrehgeschwindigkeit *2 *4
[UHR]	Aktuelle Uhrzeit *2



- *1 Wenn [RAD] angezeigt wird, wird der Akkuladestand nicht angezeigt. Die Reichweite sollte nur zur Orientierung genutzt werden.
- *2 Optionales Element: Sie können die Display-Einstellungen in E-TUBE PROJECT konfigurieren. Für genauere Informationen siehe den Abschnitt „Verbindung und Kommunikation mit Geräten“.
- *3 Bei aktivierter Schiebe-Unterstützungsfunktion wechselt die Bildschirmanzeige von [RAD] zu [RAD ---].
- *4 Trittfrequenz wird nur angegeben, falls elektronisches Schalten bei Tretunterstützung gewählt ist.

Löschen der Fahrtstrecke (SC-E7000)

Die Fahrtstrecke kann im Hauptbildschirm gelöscht werden. Wenn die Fahrtstrecke gelöscht wird, werden [ZEIT], [AVG] und [MAX] ebenfalls gelöscht.

1. Wechseln Sie die Fahrtdatenanzeige auf dem Display zu [TRIP] und drücken Sie auf Unterstützen-A oder die Funktionstaste.
2. Geben Sie die Taste frei, wenn die [TRIP]-Anzeige zu blinken beginnt.
In diesem Zustand wird die Fahrtstrecke gelöscht, wenn Sie die Funktionstaste erneut drücken.
 - Die [TRIP]-Anzeigelampe hört auf zu blinken und der Bildschirm wechselt nach 5 Sekunden ohne Bedienvorgänge wieder auf den Ausgangsbildschirm.

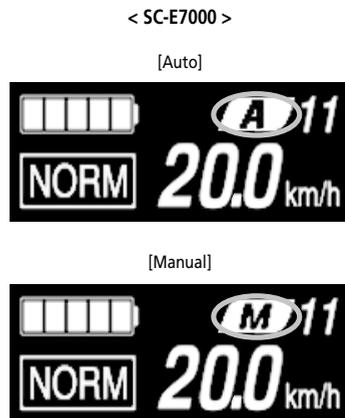
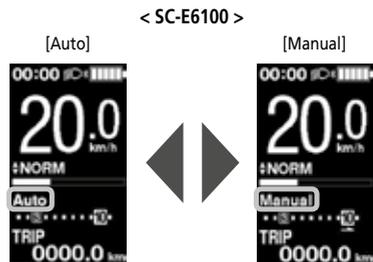
■ Umschalten des Schaltmodus

Diese Funktion ist nur für elektronisches Schalten mit Nabenschaltung.

1. Drücken Sie auf Schalten-A auf dem Ausgangsbildschirm. Jeder Druck schaltet zwischen [Manual] und [Auto].



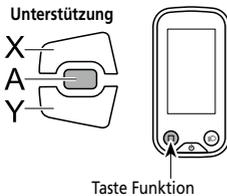
[Auto]	Schaltet automatisch zwischen den Übersetzungen je nach Pedal-Last.
[Manual]	Bedienen Sie den Gangschaltmechanismus für das elektronische Schalten manuell.



Menü Einstellung

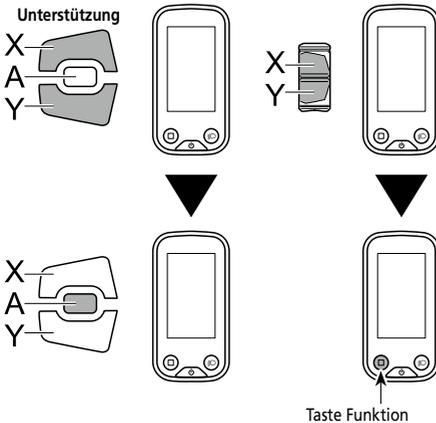
■ Start (SC-E6100)

1. Stoppen Sie Ihr Fahrrad.
2. Führen Sie das Folgende durch, um zum Einstellungsmenü zu wechseln.
 - Stellen Sie sicher, dass nicht [TRIP] auf dem Bildschirm-Display angezeigt wird und halten Sie dann Unterstüßen-A oder die Funktionstaste so lange gedrückt, bis der Bildschirm auf das Einstellungsmenü wechselt.
 - Halten Sie die Unterstüßen-X und Unterstüßen-Y zusammen gedrückt, bis der Bildschirm auf das Einstellungsmenü wechselt.



3. Wählen Sie den Menüpunkt.
 - (1) Drücken Sie Unterstüßen-X oder Unterstüßen-Y, um den Cursor im Menü Einstellungen zu bewegen.
 - (2) Drücken Sie Unterstüßen-A. Falls Sie SW-E7000 verwenden, drücken Sie die Funktionstaste.

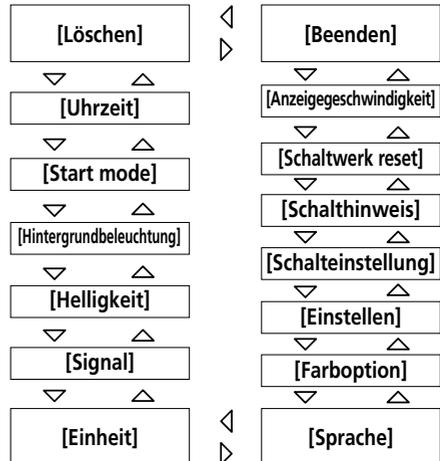
Das Display wechselt zum gewählten Menü-Punkt.



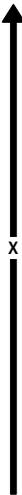
< Ausgangsbildschirm >



< Menü Einstellungsbildschirm >



Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[Löschen]	Rückstellen der Fahrtstrecke oder der Einstellwerte.
[Uhrzeit]	Stellt die momentane Zeit ein.
[Start mode] ^{*1}	Stellt die Start-Übersetzung ein.
[Hintergrundbeleuchtung]	Konfigurieren Sie die Einstellung der Hintergrundbeleuchtung des Displays.
[Helligkeit]	Stellt die Anzegehelligkeit ein.
[Signal]	EIN- und AUSschalten des Pieptons
[Einheit]	Umschalten zwischen km und Meilen.
[Sprache]	Stellt die Sprache des Displays ein.
[Farboption]	Wählen Sie die auf dem Display angezeigte Schriftfarbe zwischen schwarz und weiß.
[Einstellen] ^{*2}	Anpassen der elektronischen Gangschaltung
[Schalteinstellung]	Anpassen des Schaltzeitpunkts
[Schalthinweis]	EIN- und AUSschalten der Schalthinweisung
[Schaltwerk reset] ^{*3}	Aktivieren von Schaltwerk Reset
[Anzeigegeschwindigkeit]	Stellt die auf dem Display angezeigte Geschwindigkeit ein, um mit einem anderen Gerät übereinzustimmen.
[Beenden]	Zurückkehren zum Hauptbildschirm.

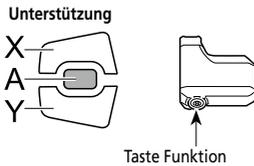


- * 1 Nur für elektronische Schaltung mit Nabenschaltung
- * 2 Nur für elektronische Schaltung
- * 3 Nur für elektronische Schaltung mit Schaltwerk

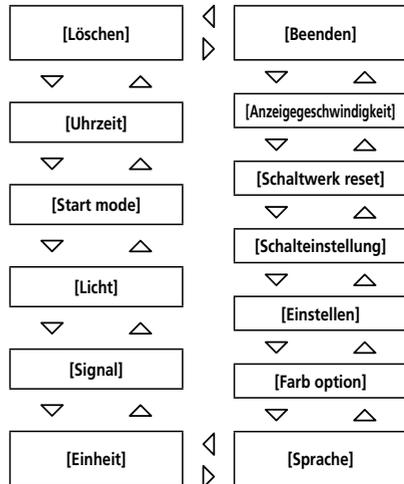
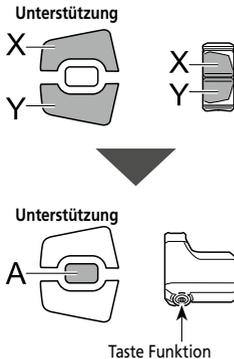
■ Start (SC-E7000)

Falls der Unterstützungsschalter nicht verbunden ist, kann das Einstellungsmenü nicht angezeigt werden.

1. Stoppen Sie Ihr Fahrrad.
2. Führen Sie das Folgende durch, um zum Einstellungsmenü zu wechseln.
 - Stellen Sie sicher, dass nicht [TRIP] auf dem Bildschirm-Display angezeigt wird und halten Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste so lange gedrückt, bis der Bildschirm auf das Einstellungsmenü wechselt.
 - Halten Sie die Unterstützen-X und Unterstützen-Y zusammen gedrückt, bis der Bildschirm auf das Einstellungsmenü wechselt.



3. Wählen Sie den Menüpunkt.
 - (1) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um den Cursor im Menü Einstellungen zu bewegen.
 - (2) Drücken Sie die Funktionstaste. Das Display wechselt zum gewählten Menü-Punkt. Wenn SW-E6010 verwendet wird, kann die Steuerung auch über Unterstützung-A erfolgen.



Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[Löschen]	Einstellungen löschen
[Uhrzeit]	Uhreinstellungen
[Start mode] *1	Stellt die Start-Übersetzung ein.
[Licht]	Ein- und Ausschalten des Lichts
[Signal]	Ein- und Ausschalten des Pieptons
[Einheit]	Umschalten zwischen km und Meilen
[Sprache]	Spracheinstellung
[Farb option]	Einstellung der Farboption
[Schalteinstellung]*2	Anpassen der elektronischen Gangschaltung
[Schaltwerk reset]*3	Aktivieren des Schaltwerk Resets
[Anzeigegeschwindigkeit]	Stellt die auf dem Display angezeigte Geschwindigkeit ein, um mit einem anderen Gerät übereinzustimmen.
[Beenden]	Zurückkehren zum Hauptbildschirm

* 1 Nur für elektronische Schaltung mit Nabenschaltung

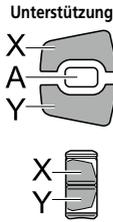
* 2 Nur für elektronische Schaltung

* 3 Nur für elektronische Schaltung mit Schaltwerk

■ [Löschen] Zurücksetzen der Einstellung

Rückstellen der Fahrtstrecke oder der Einstellwerte.

1. Gehen Sie zum Menü [Löschen].
 - (1) Starten Sie das Einstellungs Menü.
 - (2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Löschen] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.
2. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um auszuwählen, was Sie zurücksetzen möchten.



Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[Beenden]	Zurück zum Menü Einstellungen.
[TRIP]	Zurücksetzen der Fahrtstrecke. Wenn die [TRIP] (Fahrtstrecke) gelöscht wird, werden [ZEIT] (Fahrzeit), [Økm/h] / [AVG] (durchschnittliche Geschwindigkeit), [MAX] (maximale Geschwindigkeit) ebenfalls gelöscht.
[Voreinstellung]*	Zurücksetzen der Einstellungen des Fahrradcomputers.

* Nur SC-E6100

Elements und Standardwerte, die durch [Voreinstellung] zurückgesetzt werden, sind:

- [Hintergrundbeleuchtung]: [EIN]
- [Einheit]: [km]
- [Helligkeit]: [3]
- [Signal]: [EIN]
- [Sprache]: [English]
- [Farboption] / [Farb option]: [Weiss]

< SC-E6100 >



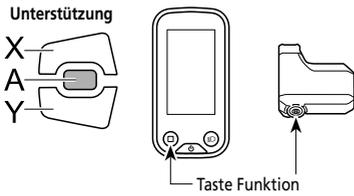
< SC-E7000 >



3. Drücken Sie die Funktionstaste, um den gewählten Punkt zurückzusetzen.

Wenn SW-E6010 verwendet wird, kann die Steuerung auch über Unterstützung-A erfolgen.

* Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.

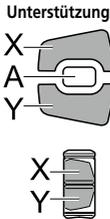


■ [Uhrzeit] Zeiteinstellung

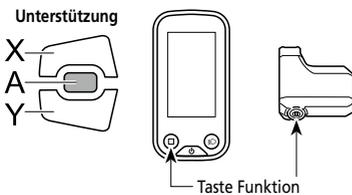
Stellt die momentane Zeit ein. Stellen Sie erst die „Stunde“ und dann die „Minute“ ein.

In Schritt 2 und 4 des untenstehenden Vorgangs können Sie die Werte schnell ändern, indem Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y gedrückt halten.

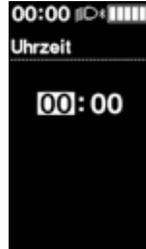
1. Gehen Sie zum Menü [Uhrzeit].
 - (1) Starten Sie das Einstellungs Menü.
 - (2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Uhrzeit] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.
2. Drücken Sie zum Einstellen der Zeit die Taste Unterstützen-X oder Unterstützen-Y.
 - Drücken Sie Unterstützen-X, um den Wert zu erhöhen.
 - Drücken Sie Unterstützen-Y, um den Wert zu verringern.



3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen. Der Cursor geht zum Minutenwert.



< SC-E6100 >



< SC-E7000 >



< SC-E6100 >



< SC-E7000 >



4. Drücken Sie zum Einstellen der Minutenwerte die Taste Unterstützen-X oder Unterstützen-Y.
- Drücken Sie Unterstützen-X, um den Wert zu erhöhen.
 - Drücken Sie Unterstützen-Y, um den Wert zu verringern.



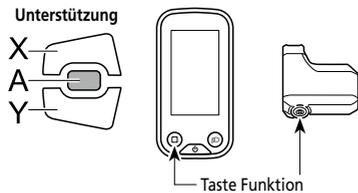
< SC-E6100 >



< SC-E7000 >



5. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.
- * Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.



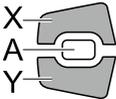
■ [Start mode] Einstellung des Startmodus

Stellt die Übersetzung beim Start ein, wenn die Funktion Funktionsmerkmal verwendet wird.

Es ist möglich, dass die Übersetzung automatisch zu der voreingestellten Zahl schaltet, wenn Sie vom Stand losfahren.

1. Gehen Sie ins Menü [Start mode].
 - (1) Starten Sie das Einstellungsmenü.
 - (2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Uhrzeit] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.
2. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.

Unterstützung

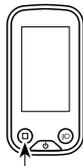
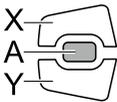


Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[AUS]	Keine Einstellung
[1 - 11]	1-11-Geschwindigkeiten*

* Die Einstellungspunkte sind in Abhängigkeit von den verwendeten Nabenschaltungen verschieden.

3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.
 - * Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.

Unterstützung



Taste Funktion



< SC-E6100 >



< SC-E7000 >

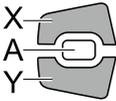


■ [Hintergrundbeleuchtung] Einstellung der Hintergrundbeleuchtung (nur SC-E6100)

Konfigurieren Sie die Einstellung der Hintergrundbeleuchtung des Displays.

1. Gehen Sie zum Menü [Hintergrundbeleuchtung].
 - (1) Starten Sie das Einstellungs Menü.
 - (2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Hintergrundbeleuchtung] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.
2. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.

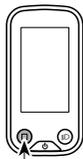
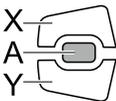
Unterstützung



Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[EIN]	Immer eingeschaltet
[AUS]	Immer ausgeschaltet
[MANUELL]	Wird zusammen mit der batteriebetriebenen Leuchte ein- und ausgeschaltet

3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.
 - * Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.

Unterstützung

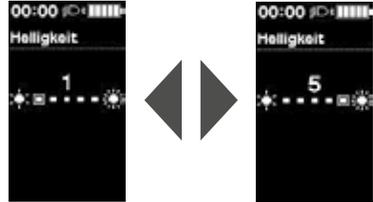
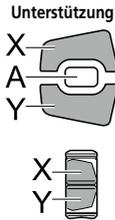


Taste Funktion

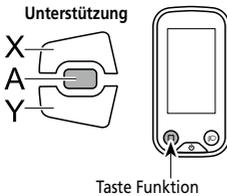
■ [Helligkeit] Einstellung der Helligkeit der Hintergrundbeleuchtung (nur SC-E6100)

Stellt die Anzegehelligkeit ein.

1. Gehen Sie zum Menü [Helligkeit].
 - (1) Starten Sie das Einstellungs Menü.
 - (2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Helligkeit] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.
2. Drücken Sie zum Einstellen der Helligkeit die Taste Unterstützung-X oder Unterstützung-Y.
Es stehen 5 Helligkeitsstufen zur Verfügung.



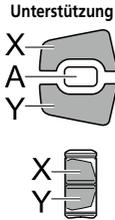
3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.
* Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.



■ [Licht] Licht EIN/AUS (nur SC-E7000)

Konfigurieren Sie die Einstellung der batteriebetriebene Leuchte.

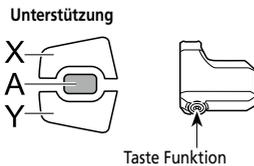
1. Gehen Sie zum Menü [Licht].
 - (1) Starten Sie das Einstellungs Menü.
 - (2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Licht] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.
2. Drücken Sie Unterstützung-X oder Unterstützung-Y, um die gewünschte Einstellung zu wählen.



Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[EIN]	Licht stets eingeschaltet
[AUS]	Licht stets ausgeschaltet

3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.

* Nach dem Bestätigen kehrt der Bildschirm automatisch zum Menülistenbildschirm zurück.



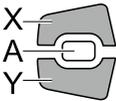
■ [Signal] Signaltoneinstellung

EIN- und AUSschalten des Pieptons.

Selbst wenn [Signal] auf [AUS] gestellt ist, ertönt ein Piepton, wenn ein Bedienfehler, ein Systemfehler usw. auftritt.

1. Gehen Sie zum Menü [Signal].
 - (1) Starten Sie das Einstellungsmenü.
 - (2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Signal] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.
2. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.

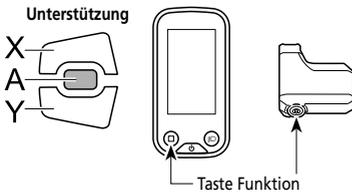
Unterstützung



Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[EIN]	Pieptöne aktivieren
[AUS]	Pieptöne deaktivieren

3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.

* Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.



< SC-E6100 >



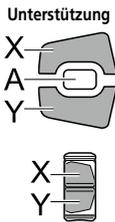
< SC-E7000 >



■ [Einheit] Wechsel zwischen km/Meile

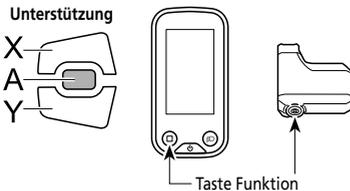
Wechselt zwischen Kilometern und Meilen.

1. Gehen Sie zum Menü [Einheit].
 - (1) Starten Sie das Einstellungs Menü.
 - (2) Drücken Sie Unterstützung-X oder Unterstützung-Y, um [Einheit] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützung-A oder die Funktionstaste.
2. Drücken Sie Unterstützung-X oder Unterstützung-Y, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das sie konfigurieren möchten.



Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[km]	In km angezeigt
[mile]	In Meilen angezeigt

3. Drücken Sie Unterstützung-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.
 - * Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.



< SC-E6100 >



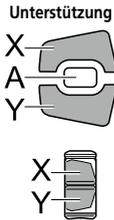
< SC-E7000 >



■ [Sprache] Spracheinstellung

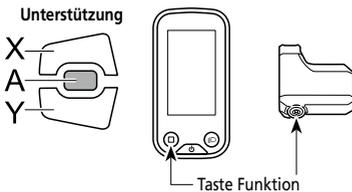
Stellt die Sprache des Displays ein.

1. Gehen Sie zum Menü [Sprache].
 - (1) Starten Sie das Einstellungs Menü.
 - (2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Sprache] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.
2. Drücken Sie Unterstützung-X oder Unterstützung-Y, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das sie konfigurieren möchten.



Einstellmöglichkeiten
[English]
[Français]
[Deutsch]
[Nederlands]
[Italiano]
[Español]

3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.
 - * Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.



< SC-E6100 >



< SC-E7000 >

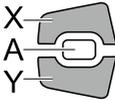


■ [Farboption] / [Farb option] Einstellung der Farboption

Wählen Sie bei der Schriftfarbe zwischen schwarz und weiß.

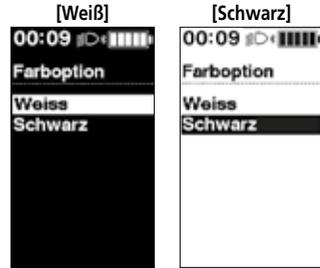
1. Gehen Sie zum Menü [Farboption] / [Farb option].
 - (1) Starten Sie das Einstellungsmenü.
 - (2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Farboption] / [Farb option] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.
2. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.

Unterstützung

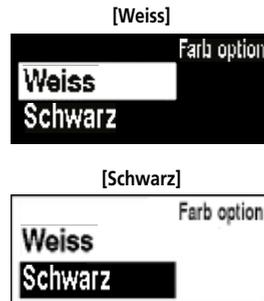


Einstellmöglichkeiten
[Weiss]
[Schwarz]

< SC-E6100 >

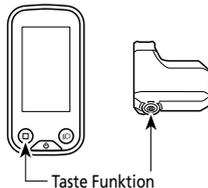
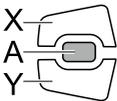


< SC-E7000 >



3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.
 - * Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.

Unterstützung



■ [Einstellen] Einstellung der Gangschaltung mit der elektronischen Gangschaltung

Wenn Sie das hintere Schaltwerk einstellen müssen, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.

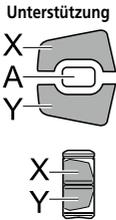
■ [Schalteinrichtung] Einstellung der automatischen Schaltfolge

Einstellen des Schaltzeitpunkts des automatischen Schaltmodus.

Diese Einstellung wird verwendet, wenn die Schaltempfehlung bei manuellem Schaltmodus auf dem Display angezeigt wird.

1. Gehen Sie zum Menü [Schalteinrichtung].
 - (1) Starten Sie das Einstellungs Menü.
 - (2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Schalteinrichtung] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.

2. Drücken Sie zum Einstellen der Werte die Taste Unterstützen-X oder Unterstützen-Y.
 - Drücken von Unterstützen-X passt die Werte nach oben an, um den Schaltzeitpunkt einzustellen und das Pedalieren leichter zu machen.
 - Drücken von Unterstützen-Y passt die Werte nach unten an, um die Schaltfolge einzustellen und das Pedalieren schwerer zu machen.



< SC-E6100 >

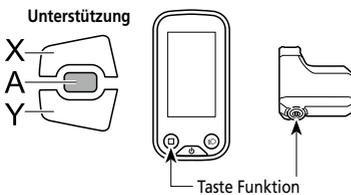


< SC-E7000 >



3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.

* Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.



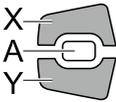
■ [Schalthinweis] Einstellung für Schalthinweise (nur SC-E6100)

EIN- und AUSschalten der Schalthinwehlung.

Wenn die manuelle Schalthinwehlung [EIN] geschaltet ist, zeigt Sie Ihnen den empfohlenen Schaltzeitpunkt an, basierend auf den Fahrbedingungen des Fahrrads.

1. Gehen Sie zum Menü [Schalthinweis].
 - (1) Starten Sie das Einstellungsmenü.
 - (2) Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Schalthinweis] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.
2. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um den Cursor zu dem Element springen zu lassen, das Sie konfigurieren möchten.

Unterstützung

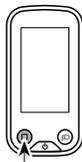
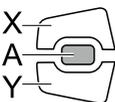


Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[EIN]	Schalthinweis aktivieren
[AUS]	Schalthinweis deaktivieren

3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.

* Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.

Unterstützung

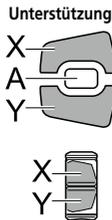


Taste Funktion

■ [Schaltwerk reset] Zurücksetzen des Schaltwerks

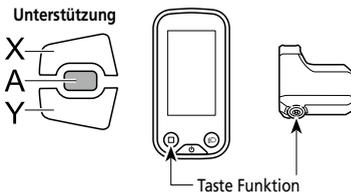
Als Systemschutz bei Stürzen usw. löst Schaltwerk reset sofort aus, wenn das Fahrrad einem heftigen Stoß ausgesetzt wird, und unterbricht kurzzeitig die Verbindung zwischen Motor und Gelenk, sodass das hintere Schaltwerk funktionslos wird. Durch das Aufrufen von Schaltwerk reset wird die Verbindung zwischen Motor und Gelenk wiederhergestellt sowie die Funktion des Schaltwerks zurückgesetzt.

1. Gehen Sie zum Menü [Schaltwerk reset].
 - (1) Starten Sie das Einstellungs Menü.
 - (2) Drücken Sie auf Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Schaltwerk reset] zu wählen, drücken Sie dann auf Unterstützen-A oder die Taste Funktion.
2. Drücken Sie die Taste Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [OK] zu wählen.



Einstellmöglichkeiten	Einzelheiten
[OK]	Ausführen von „Schaltwerk reset“.
[Abbrechen]	Abbrechen und zurück zum Einstellungs Menü.

3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste.



4. Drehen Sie die Kurbel.
Die Verbindung zwischen Motor und dem Gelenk ist wiederhergestellt.

■ [Anzeigegeschwindigkeit] Einstellen der Anzeigegeschwindigkeit

Stellt die angezeigte Geschwindigkeit ein, wenn es Abweichungen zwischen der angezeigten Geschwindigkeit auf dem Fahrradcomputer und der auf anderen Geräten gibt.

Wenn das Display des Fahrradcomputers eingestellt wird, kann die tatsächliche Geschwindigkeit höher als die angezeigte Geschwindigkeit sein. Bedenken Sie dies, wenn Sie in Bereichen mit einer Geschwindigkeitsbeschränkung fahren.

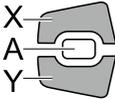
1. Gehen Sie ins Menü [Anzeigegeschwindigkeit].

- (1) Starten Sie das Einstellungsmenü.
- (2) Drücken Sie Unterstützung-X oder Unterstützung-Y, um [Anzeigegeschwindigkeit] auszuwählen und drücken Sie dann die Funktionstaste.
Wenn SW-E6010 verwendet wird, kann die Steuerung auch über Unterstützen-A erfolgen.

2. Drücken Sie zum Einstellen der Zahl die Taste Unterstützen-X oder Unterstützen-Y.

- Drücken Sie Unterstützen-X, um den Wert zu erhöhen. Der für die Geschwindigkeit angezeigte Wert steigt.
- Drücken Sie Unterstützen-Y, um den Wert zu verringern. Der für die Geschwindigkeit angezeigte Wert sinkt.

Unterstützung



< SC-E6100 >



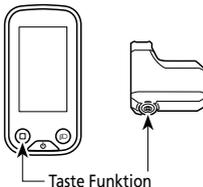
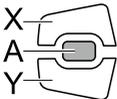
< SC-E7000 >



3. Drücken Sie Unterstützen-A oder die Funktionstaste, um die Einstellung zu bestätigen.

- * Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.

Unterstützung



Taste Funktion

■ [Beenden] Schließen des Einstellbildschirms

Zurückkehren zum Hauptbildschirm.

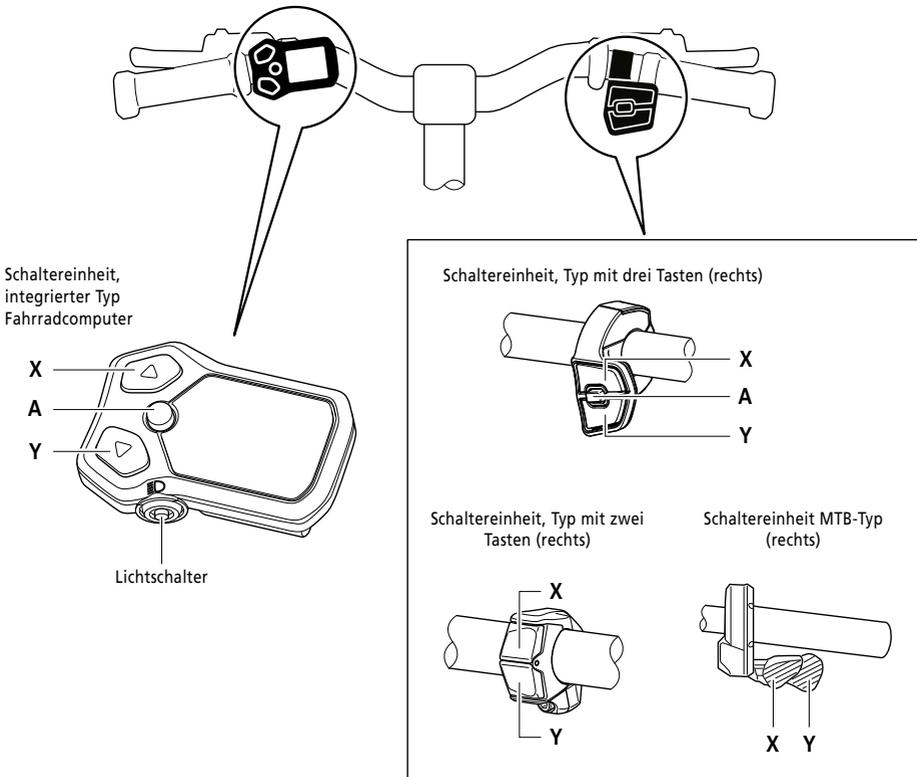
1. Starten Sie das Einstellungsmenü.

2. Drücken Sie Unterstützen-X oder Unterstützen-Y, um [Beenden] zu wählen und drücken Sie dann Unterstützen-A oder die Funktionstaste.

Wenn SW-E6010 verwendet wird, kann die Steuerung auch über Unterstützung-A erfolgen.

- * Der Bildschirm kehrt automatisch zum Einstellbildschirm zurück.

Bezeichnung der Komponenten



Die Funktion für jede Taste wird unten angezeigt.

Schaltereinheit, integrierter Typ, Fahrradcomputer		Schaltereinheit (rechts)	
Taste-X	Antriebsunterstützung erhöhen Im Schiebe-Unterstützungsmodus: Schiebe-Unterstützungsmodus deaktivieren *2	Taste-X	Hochschalten
Taste-Y	Unterstützung verringern Gedrückt halten: Auf Schiebe-Unterstützungsmodus umschalten *2 Im Schiebe-Unterstützungsmodus: Schiebe-Unterstützung aktivieren *2	Taste-Y	Herunterschalten
Taste-A	Wechsel der Fahrtdatenanzeige	Taste-A*1	Umschalten zwischen automatischer und manueller Gangschaltung

*1 Nur aktiviert, wenn das E-Bike automatische Gangschaltung unterstützt.

*2 Abhängig von der Nutzungsregion können Sie diese aufgrund der regionalen Gesetzgebung ggf. nicht nutzen. Unter „Hilfe beim Schieben des Fahrrads (Schiebe-Unterstützung)“ finden Sie weitere Informationen zum Schiebe-Unterstützungsmodus.



- Wenn Sie mit E-TUBE PROJECT verbunden sind, können Sie die Funktionen, die jeder Taste an der Schaltereinheit zugeordnet sind, ändern. Bitte nehmen Sie mit Ihrer Verkaufsstelle Kontakt auf, um weitere Informationen zu erhalten.
- Das Tastenlayout kann sich je nach Schaltereinheit unterscheiden. Genauere Informationen finden Sie in der „Gebrauchsanweisung Schaltereinheit“.

■ Kennzeichnungsart für Betrieb

Nachfolgender Betrieb unter Nutzung der Haupttaste und Schaltereinheit dieses Produkts wird durch folgende Kennzeichnung angezeigt.

Kennzeichnung	Betrieb
<X>	Zeigt eine Funktion aufgrund von Drücken der Taste-X des Fahrradcomputers an.
<A>	Zeigt eine Funktion aufgrund von Drücken der Taste-A des Fahrradcomputers an.
[AUTO] (Beispiel) Automatischer Schaltmodus	Anzeigen auf dem Bildschirm des Fahrradcomputers werden in dieser Serviceanleitung in Klammern gesetzt.

Montieren und Demontieren des Fahrradcomputers

Für das Montage-/Demontageverfahren kontaktieren Sie bitte die Verkaufsstelle oder eine Vertretung.

Basis-Betrieb Fahrradcomputer E5000

■ EIN- und AUSschalten des Systems

Die Energieversorgung dieses Produkts ist mit der Hauptstromversorgung des E-Bikes verbunden. Wenn der Hauptstrom EINGeschaltet ist, werden ebenso alle Komponenten, die mit der Antriebseinheit des E-Bikes verbunden sind (wie Fahren mit Motorunterstützung, Energieversorgung dieses Produkts, elektronischer Schaltmechanismus und das Licht) EINGeschaltet. Für das EIN-/AUSschalten des Hauptstroms schlagen Sie bitte in der „SHIMANO STEPS Gebrauchsanweisung“ nach.

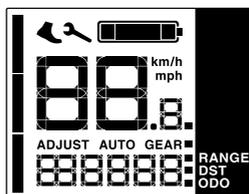
HINWEIS

- Schlagen Sie, bevor Sie den Strom EINSchalten bitte in der „Gebrauchsanweisung SHIMANO STEPS Akku und Komponenten“ nach, um Folgendes zu prüfen.
 - Der Akku ist sicher in der Akkuhalterung befestigt
- Während des Ladens kann das System nicht EINGeschaltet werden.



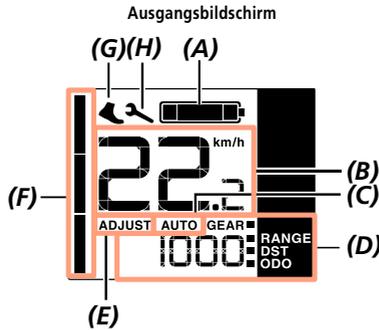
- Wenn das Fahrrad nach dem EINSchalten 10 Minuten oder länger nicht verwendet wird, schaltet sich der Strom automatisch AUS (Automatische Strom-AUS-Funktion).

Wenn der Hauptstrom EINGeschaltet wird, wird ein Bildschirm ähnlich wie unten abgebildet gezeigt und dann zum Ausgangsbildschirm umgeschaltet.



■ Bildschirmansicht

Die auf dem Ausgangsbildschirm angezeigten Elemente unterscheiden sich je nach E-Bike.



(A)	Akkuladestandanzeige (Siehe „Akkuladestandanzeige“)	(E)	EINSTELLUNGsmodusanzeige (Siehe „HINWEIS“ unten)
(B)	Momentane Geschwindigkeit Zeigt die aktuelle Geschwindigkeit an. (Siehe „Anzeigeeinheiten“)	(F)	Anzeige Unterstützungs-Stärke Zeigt den aktuellen Unterstützungsmodus an. Je stärker der Unterstützungsmodus ist, desto länger ist der Anzeige-Balken der Unterstützungs-Stärke.
(C)	Anzeige der Vollautomatik Angezeigt bei Vollautomatik.	(G)	Schiebehilfe*1 Dieses Symbol wird angezeigt, wenn in den Schiebehilfe-Modus gewechselt wird.
(D)	Anzeige der Fahrtdaten (Siehe „Wechsel der Fahrtdatenanzeige“)	(H)	Wartungsanzeige Zeigt an, dass eine Wartung erforderlich ist. Wenn dieses Symbol angezeigt wird, nehmen Sie bitte Kontakt mit Ihrer Verkaufsstelle oder einer Vertretung auf.

*1 Abhängig von der Nutzungsregion können Sie diese aufgrund der regionalen Gesetzgebung ggf. nicht nutzen. Unter „Hilfe beim Schieben des Fahrrads (Schiebe-Unterstützung)“ finden Sie weitere Informationen zum Schiebe-Unterstützungsmodus.

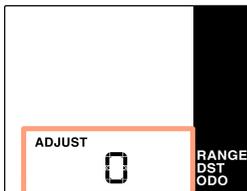
HINWEIS

Falls Sie bei der Verwendung der elektronischen Schaltung keine Gänge wechseln können, dann schauen Sie im Display des Fahrradcomputers nach den folgenden Punkten:

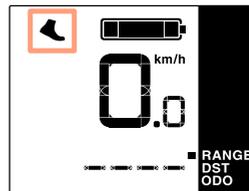
- Falls [ADJUST] auf dem Bildschirm angezeigt wird, dann drücken Sie auf dem Fahrradcomputer <A>, um zum Ausgangsbildschirm zurückzukehren.
- Falls das Symbol für die Schiebehilfe angezeigt wird, dann drücken Sie auf dem Fahrradcomputer <X>, um den Schiebehilfe-Modus zu deaktivieren.
- Schauen Sie auch unter „Warnanzeigen“ und „Fehleranzeigen“ nach.

Beispiel für

EINSTELLUNGsmodusanzeige



Beispiel für Display-Symbol der Schiebehilfe



Akkuladestandanzeige

Der Akkuladestand wird als Symbol angezeigt.

Anzeige	Akkuladestand
	100 - 81 %
	80 - 61 %
	60 - 41 %
	40 - 21 %
	20 - 1 % *
	0 %

* Die Akkuladestandanzeige blinkt, wenn der Akkuladestand niedrig ist, wenn der Unterstützungsmodus auf eine andere Einstellung als [OFF] eingestellt wird.

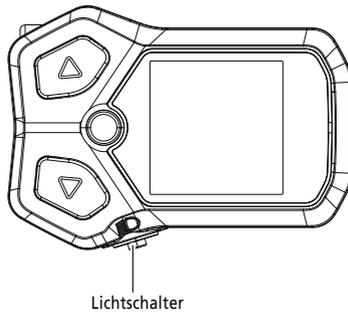


- Der Fahrradcomputer zeigt Null an, wenn der Akkuladestand zu niedrig ist, um Unterstützungsleistung zur Verfügung zu stellen. Beim SHIMANO STEPS System kann das Licht noch eine Weile weiter leuchten, wenn die Unterstützung aufgrund eines niedrigen Akkuladestands stoppt. Daher kann der oben genannte Akkuladestand sich von dem, der am Akku geprüft werden kann, unterscheiden.

■ EIN- und AUSschalten des Lichts

Wenn eine Beleuchtung mit der Antriebseinheit verbunden ist, kann dieses Produkt verwendet werden, um die Beleuchtung zu bedienen.

1. Drücken Sie die Taste Leuchte.

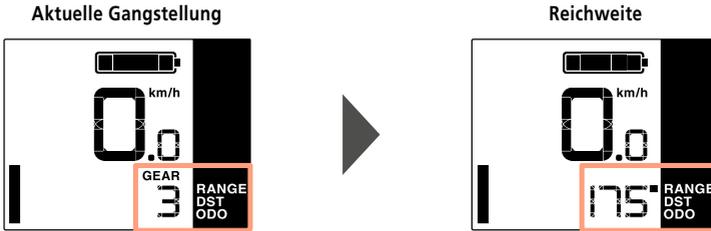


-
- Die Beleuchtung ist mit dem Hauptstrom verbunden. Das Licht ist nicht EINSchaltbar, wenn der Hauptstrom AUSgeschaltet ist.
-

■ Wechsel der Fahrtdatenanzeige

Auf dem Ausgangsbildschirm können Sie die unterschiedlichen Fahrtdaten zusätzlich zur aktuellen Geschwindigkeit prüfen. Die Fahrtdaten, die angezeigt werden können, unterscheiden sich je nach E-Bike.

1. Auf dem Ausgangsbildschirm: Drücken Sie <A>.



Die Fahrtdaten wechseln jedes Mal, wenn <A> gedrückt wird, in folgender Reihenfolge.

Anzeigeelement	Erklärung
[GEAR]	Aktuelle Gangstellung*1
[RANGE]	Reichweite *2
[DST]	Fahrtstrecke
[ODO]	Gesamtkilometer

*1 Nur für elektronische Schaltung angezeigt.

*2 Die Reichweite (Referenzwert) für den ausgewählten Unterstützungsmodus. Das Display wechselt jedes Mal, wenn der Unterstützungsmodus geschaltet wird. Der Wert wird nicht angezeigt, wenn der Unterstützungsmodus auf [OFF] gestellt ist.

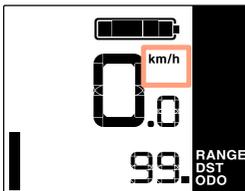


- Wenn die Fahrtdatenanzeige geschaltet wird, wenn [ODO] angezeigt wird, dann wechselt der Bildschirm zurück zur Anzeige [GEAR] für (elektronische Schaltung) oder [RANGE] (für mechanische Schaltung).
- Die zuletzt angezeigten Fahrtdaten werden gespeichert, auch wenn der Strom AUSgeschaltet wird.
- Auch wenn die Fahrtdatenanzeige auf etwas anderes als [GEAR] geschaltet wird, wechselt der Bildschirm für etwa zwei Sekunden zur Anzeige [GEAR], wenn ein Schaltvorgang durchgeführt wird.

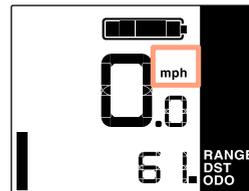
Anzeigeeinheiten

Dieses Produkt kann bezüglich der Anzeigeeinheiten für Geschwindigkeit, Fahrtstrecke und Gesamtdistanz zwischen km und Meilen wechseln. Es ist notwendig, eine Verbindung zu E-TUBE PROJECT (PC-Version) herzustellen, um zwischen den Anzeigeeinheiten zu wechseln. Kontaktieren Sie für die Verbindungsmethode und das Einstellverfahren Ihre Verkaufsstelle.

In km angezeigt



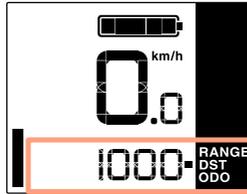
In Meilen angezeigt



Zurücksetzen der Fahrtstrecke

Die Fahrtstrecke wird vom Ausgangsbildschirm zurückgesetzt.

1. Auf dem Ausgangsbildschirm: Drücken Sie <A>. (Wechselt das Fahrtdatenanzeige auf [DST])



2. Halten Sie <A> gedrückt. (Halten Sie A, bis die Zahl, die für [DST] auf dem Display angezeigt wird, zu blinken beginnt.)

3. Wenn die Zahl, die für [DST] angezeigt wird, blinkt:
Drücken Sie <A>.
Die Fahrtdaten werden zurückgesetzt.



- Wenn für fünf Sekunden nichts ausgeführt wird, nachdem die Zahl für [DST] zu blinken begonnen hat, stoppt das Blinken und der Bildschirm kehrt wieder zum Ausgangsbildschirm zurück. Das Display kehrt automatisch zum Ausgangsbildschirm zurück, wenn der Fahrtbeginn festgestellt wurde.

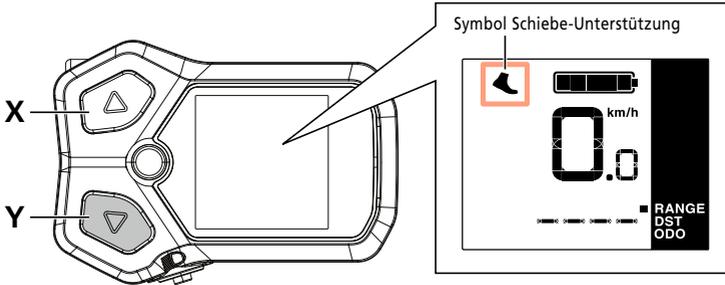
■ Eingestellter Gang beim Anfahren nach einem Halt [startmodus]

Das E-Bike, an dem dieses Produkt montiert ist, kann gegebenenfalls so eingestellt sein, dass es automatisch in einen Gang schaltet, in dem das Anfahren nach einem Halt leichter ist. Wenn Sie diese Einstellung ändern möchten, dann kontaktieren Sie Ihre Verkaufsstelle.

■ Hilfe beim Schieben des Fahrrads (Schiebe-Unterstützung)

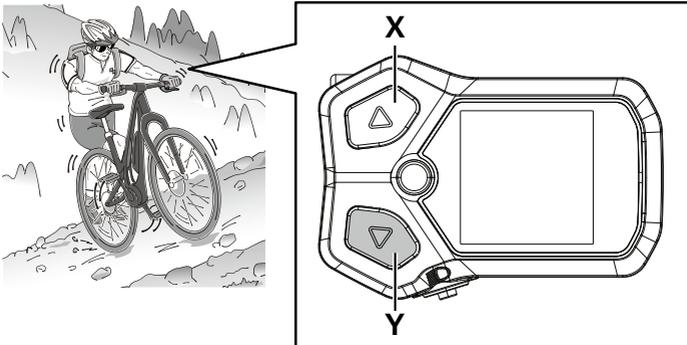
Abhängig von der Nutzungsregion können Sie diese aufgrund der regionalen Gesetzgebung ggf. nicht nutzen. In diesem Fall ist der hier beschriebene Betrieb deaktiviert.

1. Halten Sie an und schalten Sie auf Schiebe-Unterstützungsmodus um.
Halten Sie Taste-Y gedrückt, bis der folgende Status erreicht wurde.



- Wenn nach der Aktivierung des Schiebe-Unterstützungsmodus eine Minute lang keine weiteren Aktionen durchgeführt werden, wird wieder in den Unterstützungsmodus geschaltet, der vor dem Schalten ausgewählt war.

2. Schieben Sie das Fahrrad vorsichtig, während Sie die gleiche Taste erneut drücken.
Wenn Sie die Taste-Y loslassen, stoppt die Unterstützung.



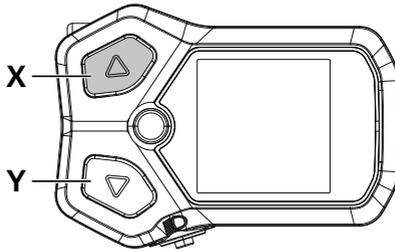
HINWEIS

Die Schiebe-Unterstützung läuft mit einer Maximalgeschwindigkeit von 6 km/h. Seien Sie vorsichtig, da das Fahrrad sich durch den Tastenbetrieb in Bewegung setzt.



- Bei elektronischer Gangschaltung werden der Unterstützungsgrad der Schiebe-Unterstützung und die Geschwindigkeit durch die aktuelle Gangstufe festgelegt.

3. Schiebe-Unterstützungsmodus verlassen.
Taste-X drücken.



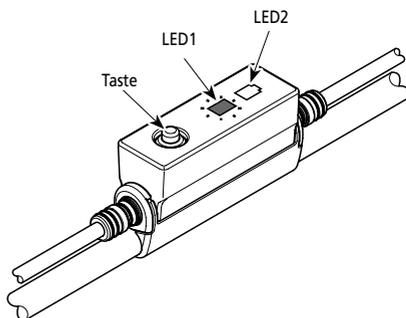
Einstellungen (EW-EN100)

Die Einstellfunktion kann nicht beim Fahrradfahren verwendet werden.

■ Zurücksetzen des RD-Schutzes

Als Systemschutz bei Stürzen usw. löst Schaltwerk reset sofort aus, wenn das Fahrrad einem heftigen Stoß ausgesetzt wird, und unterbricht kurzzeitig die Verbindung zwischen Motor und Gelenk, sodass das hintere Schaltwerk funktionslos wird. Durch das Aufrufen von Schaltwerk reset wird die Verbindung zwischen Motor und Gelenk wiederhergestellt sowie die Funktion des Schaltwerks zurückgesetzt.

1. Halten Sie die Taste gedrückt (für etwa acht Sekunden), bis LED1 rot blinkt.
Lassen Sie die Taste los, sobald LED1 blinkt. Wenn nur LED1 rot blinkt, befindet sich das System im Schaltwerk Reset-Modus.
2. Drehen Sie die Kurbel.
Die Verbindung zwischen Motor und dem Gelenk ist wiederhergestellt.



■ Einstellen

Sie können die Gangschaltung nur bei Gebrauch einer elektronischen Gangschaltung einstellen.
Wenn Sie den Umwerfer einstellen müssen, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.

Verbindung und Kommunikation mit Geräten

Das System kann konfiguriert werden und ein Update der Firmware vorgenommen werden, wenn das Fahrrad an ein Gerät (PC/Tablet) angeschlossen ist.

Sie benötigen E-TUBE PROJECT zum Konfigurieren von SHIMANO STEPS und zum Updaten der Firmware.

Laden Sie E-TUBE PROJECT von der Support-Website herunter (<https://e-tubeproject.shimano.com>).

Eine Installationsanleitung für ein E-TUBE PROJECT ist auf der Support-Website zu finden.

- Eine Verbindung mit Geräten während des Ladens ist nicht möglich.
- Sie benötigen SM-PCE1 / SM-PCE02 und SM-JC40 / SM-JC41, um SHIMANO STEPS an einen PC anzuschließen.
- Änderungen der Firmware vorbehalten.

Wenden Sie sich bei Bedarf an den Ort des Kaufs.

■ Über drahtlose Funktionen

Funktionen

Sie können die Software über E-TUBE PROJECT aktualisieren, um die neuesten Funktionen zu überprüfen. Weitere Einzelheiten erfahren Sie am Ort des Kaufs.

Verbindung ANT

Die Einheit für drahtlose Signalübertragung kann alle auf dem Ausgangsbildschirm des Fahrradcomputers angezeigten Informationen an ein externes Gerät senden.

Bluetooth® LE-Verbindung

Die Einheit für drahtlose Signalübertragung kann alle auf dem Ausgangsbildschirm des Fahrradcomputers angezeigten Informationen an ein externes Gerät senden.

Für die Erstellung einer Bluetooth LE-Verbindung mit einem Smartphone/Tablet kann E-TUBE PROJECT für Smartphones/Tablets verwendet werden.

E-TUBE RIDE kann verwendet werden, um Fahrtdaten auf einem mit Bluetooth® LE verbundenen Mobiltelefon zu prüfen, selbst wenn EW-EN100 verwendet wird.

Wie man eine Verbindung herstellt

Um eine Verbindung herzustellen, muss sich das an SC-E6100, SC-E7000 oder EW-EN100 angeschlossene Gerät im Verbindungsmodus befinden. Eine Anleitung wie man die Geräte in den Verbindungsmodus schaltet, finden Sie im Geräte-Handbuch.

Digitales drahtloses System mit 2,4 GHz

Die digitale drahtlose Technologie mit einer Frequenz von 2,4 GHz ist die gleiche, die auch für WLAN verwendet wird.

In sehr seltenen Fällen kann es vorkommen, dass Orte und die folgenden Dinge starke elektromagnetische Wellen und Interferenzen verursachen, welche die Messgenauigkeit beeinträchtigen könnten.

- Nähe zu Fernsehgeräten, Computern, Radios, Motoren oder Fahrten in Autos und Zügen.
- Bahnübergänge und Bahntrassen in der Nähe, die Umgebung von Sendestationen für TV-Signale oder Radarstationen.
- Sonstige drahtlose Computer oder digital gesteuerte Lichter.

Spezifikationen für drahtlose Systeme

Modell-Nr.	SC-E6100	SC-E7000	EW-EN100
Frequenzband	2.402 - 2.480 MHz	2.402 - 2.480 MHz	2.402 - 2.480 MHz
Maximale Radiofrequenzstärke	+4 dBm	+4 dBm	+4 dBm
Firmware-Version	4.0.0	4.0.0	4.0.0

Fehler und Fehlerbeseitigung

■ Fehleranzeige auf LED-Lampe des Akkus

Systemfehler und ähnliche Warnungen werden über verschiedene Leuchtmuster über die Akku-LED-Lampen angezeigt.

Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.

Art der Fehleranzeige	Anzeige-Zustand	Leuchtmuster *1	Behebung
Systemfehler	Kommunikationsfehler mit dem System des Fahrrads		Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht locker oder unsachgemäß angeschlossen ist.
Temperaturschutz	Wenn die Temperatur den garantierten Betriebsbereich überschreitet, wird der Akku abgeschaltet.		Bewahren Sie den Akku an einem kühlen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung auf, bis die Innentemperatur des Akkus ausreichend gesunken ist.
Fehler bei Sicherheitsauthentifizierung	Dies wird im Display angezeigt, wenn keine Original-Antriebseinheit angeschlossen ist. Dies wird im Display angezeigt, wenn eines der Kabel nicht angeschlossen ist.		Schließen Sie einen Original-Akku und eine Original-Antriebseinheit an. Prüfen Sie den Zustand der Kabel.
Fehler beim Laden	Dies wird im Display angezeigt, wenn ein Fehler beim Laden auftritt.		Entfernen Sie das Ladegerät vom Akku und drücken Sie den Ein-/Ausschalttaste des Akkus; falls ein Fehler angezeigt wird, wenden Sie sich an eine Vertretung.
Fehlfunktion des Akku	Elektrischer Fehler im Akku		Verwenden Sie die Ein-/Ausschalttaste des Akkus, um den Strom AUSzuschalten und schalten Sie dann den Strom wieder EIN.

*1 ● : Leuchtet nicht ○ : Leuchtet ☼ : Blinkt

■ Fehlermeldungen am Fahrradcomputer

Warnung

Wenn die Situation geklärt ist, verschwindet die Anzeige.
Wenn die Situation sich nicht verbessert, wenden Sie sich an einen Verteiler.

< SC-E6100 >



< SC-E7000 >



Code	Display Voraussetzungen	Einschränkung des Betriebs, wenn eine Warnung im Display angezeigt wird	Abhilfemaßnahme
W011	Die Fahrgeschwindigkeit kann nicht festgestellt werden.	Die Höchstgeschwindigkeit, bis zu der die Antriebsunterstützung bereitgestellt wird, kann sinken. (Antriebsunterstützung wird in der obersten Übersetzung bis zu 25 km/h bereitgestellt.)	Bitten Sie Ihren Verkäufer oder örtlichen Fahrradfachhändler um Unterstützung, da die Möglichkeit eines folgenden Problems besteht: <ul style="list-style-type: none"> • Der Geschwindigkeitssensor wurde falsch montiert. • Der der Bremsscheibe beigefügte Magnet ging verloren.
W013	Der Drehmomentsensor ist möglicherweise nicht vollständig erfolgreich initialisiert worden.	Möglicherweise ist die Tretunterstützung geringer als normal.	Nehmen Sie den Fuß vom Pedal, drücken Sie die Ein-/Ausschalttaste des Akkus und schalten Sie das System wieder ein.
W020	Wenn die Temperatur den garantierten Betriebsbereich überschreitet, wird der Akku abgeschaltet.	Keine Systemfunktionen werden starten.	Sollte der Temperaturbereich, in dem ein Entladen möglich ist, überschritten worden sein, lassen Sie den Akku an einem kühlen Ort ohne direkte Sonneneinstrahlung, bis die Innentemperatur des Akkus ausreichend gesunken ist. Sollte der Temperaturbereich, in dem ein Entladen möglich ist, unterschritten worden sein, bringen Sie den Akku in einen Innenraum o. ä., bis die Innentemperatur des Akkus eine geeignete Temperatur erreicht hat.
W032	Möglicherweise wurde anstelle eines mechanischen Umwerfers ein elektronischer Umwerfer montiert.	Möglicherweise ist die im [GEHEN]-Modus bereitgestellte Antriebsunterstützung geringer als normal. * Der Schiebe-Unterstützungsmodus ist möglicherweise in manchen Gegenden nicht verfügbar.	Bauen sie den Umwerfer wieder ein, für den das System konzipiert ist.

Fehler

Wenn eine Fehlermeldung auf dem gesamten Bildschirm angezeigt wird, befolgen Sie eines der unten stehenden Verfahren, um die Anzeige auf dem Display zurückzusetzen.

- Drücken Sie den Taster Ein-/Aus des Akkus.
- Akku aus der Akkualterung entfernen.

HINWEIS

Wenn sich die Situation nicht verbessert, nachdem der Strom wieder EINgeschaltet wurde, nehmen Sie Kontakt mit einem Verteiler auf.

< SC-E6100 >



< SC-E7000 >



Code	Display Voraussetzungen	Einschränkung des Betriebs, wenn ein Fehler auf dem Display angezeigt wird	Abhilfemaßnahme
E010	Es wurde ein Systemfehler festgestellt.	Es wird keine Antriebsunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Drücken Sie den Taster Ein-/Aus des Akkus, um ihn wieder einzuschalten.
E013	In der Firmware der Antriebseinheit wurde eine Anomalie erkannt.	Es wird keine Antriebsunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs oder einen Fahrradfachhändler.
E014	Der Geschwindigkeitssensor wurde eventuell falsch montiert.	Es wird keine Antriebsunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs oder einen Fahrradfachhändler.
E020	Es wurde eine Kommunikationsfehler zwischen dem Akku und der Antriebseinheit festgestellt.	Es wird keine Antriebsunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Prüfen Sie, dass das Kabel zwischen der Antriebseinheit und dem Akku ordnungsgemäß angeschlossen ist.
E021	Der an die Antriebseinheit angeschlossene Akku entspricht den Systemstandards, wird aber nicht unterstützt.	Es wird keine Antriebsunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Drücken Sie den Taster Ein-/Aus des Akkus, um ihn wieder einzuschalten.
E022	Der mit der Antriebseinheit verbundene Akku entspricht nicht den Systemstandards.	Keine Systemfunktionen werden starten.	Drücken Sie den Taster Ein-/Aus des Akkus, um ihn wieder einzuschalten.
E023	Elektrischer Fehler im Akku.	Keine Systemfunktionen werden starten.	Verwenden Sie die Ein-/Ausschalttaste des Akkus, um den Strom AUSzuschalten und schalten Sie dann den Strom wieder EIN.

Code	Display Voraussetzungen	Einschränkung des Betriebs, wenn ein Fehler auf dem Display angezeigt wird	Abhilfemaßnahme
E024	Kommunikationsfehler mit dem Fahrradsystem.	Keine Systemfunktionen werden starten.	Stellen Sie sicher, dass das Kabel nicht locker oder unsachgemäß angeschlossen ist.
E025	Dies wird im Display angezeigt, wenn keine Original-Antriebseinheit angeschlossen ist. Dies wird im Display angezeigt, wenn eines der Kabel nicht angeschlossen ist.	Keine Systemfunktionen werden starten.	Schließen Sie einen Original-Akku und eine Original-Antriebseinheit an. Prüfen Sie den Zustand der Kabel.
E030	Die montierten Schaltkomponenten unterscheiden sich von den Komponenten, die im System konfiguriert sind.	Es wird keine Antriebsunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Wenden Sie sich an Ihren Ort des Kaufs oder Fahrradfachhändler in Ihrer Nähe und bitten dort um Unterstützung.
E033	Die aktuelle Firmware ist nicht mit dem System kompatibel.	Es wird keine Antriebsunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Schließen Sie sich an E-TUBE-PROJECT an und machen Sie für alle Einheiten ein Update der Firmware auf die neueste Version.
E043	Eventuell ist die Firmware des Fahrradcomputers beschädigt.	Es wird keine Antriebsunterstützung während der Fahrt bereitgestellt.	Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs oder einen Fahrradfachhändler.

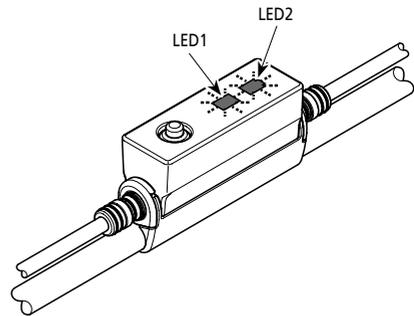
■ Fehleranzeigen (EW-EN100)

Wenn ein Fehler auftritt, blinken die zwei LEDs auf EW-EN100 schnell und gleichzeitig rot.

Wenn dies auftritt, folgen Sie einem der unten gezeigten Vorgänge, um die Anzeige zurück zu setzen.

- Drücken Sie die Ein-/Ausschalttaste des Akkus, um den Strom AUSzuschalten.
- Nehmen Sie den Akku aus der Halterung.

Wenn sich die Situation nicht verbessert, nachdem der Strom wieder EINGeschaltet wurde, nehmen Sie Kontakt mit Ihrem Verkäufer oder einer Vertretung in Ihrer Nähe auf.



■ Fehlersuche

Funktion Unterstützung

Symptom	Ursache / Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Es wird kein Antrieb bereitgestellt.	Ist der Akku ausreichend geladen?	Prüfen Sie die Akkuladung. Wenn der Akku fast leer ist, laden Sie ihn erneut auf.
	Fahren Sie in sommerlichem Wetter lange Steigungen oder fahren Sie über lange Zeit mit einer schweren Last? Der Akku ist überhitzt möglicherweise.	Schalten Sie das System aus, warten Sie eine Weile und prüfen Sie dann erneut.
	Die Antriebseinheit, Fahrradcomputer, oder der Unterstützungsschalter sind eventuell falsch angeschlossen oder es besteht ein Problem mit einem oder mehreren von ihnen.	Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
	Ist die Geschwindigkeit zu hoch?	Prüfen Sie das Display des Fahrradcomputers. Bei Geschwindigkeiten von 25 km/h oder höher wird kein Antrieb bereitgestellt.
Es wird kein Antrieb bereitgestellt.	Treten Sie?	Das Fahrrad ist kein Motorrad. Sie müssen also die Pedale treten.
	Ist der Unterstützungsmodus auf [AUS] gestellt?	Stellen Sie den Unterstützungsmodus auf [HOCH]. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass kein Antrieb bereitgestellt wird, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
	Ist das System EINgeschaltet?	Falls Sie unten genannte Schritte durchgeführt und Sie immer noch das Gefühl haben, dass kein Antrieb bereitgestellt wird, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs. SC-E7000 Drücken Sie die Ein-/Ausschalttaste des Akkus, um ihn EINzuschalten. SC-E6100 Drücken Sie die Ein-/Ausschalttaste des Fahrradcomputers oder des Akkus, um ihn EINzuschalten.
Die unterstützte Fahrtstrecke ist zu kurz.	Die Fahrtstrecke kann je nach Straßenbedingungen, der Gangstufe und je nachdem, ob die Leuchte EIN- oder AUSgeschaltet ist, kürzer werden.	Prüfen Sie die Akkuladung. Wenn der Akku fast leer ist, laden Sie ihn erneut auf.
	Die Eigenschaften des Akkus verschlechtern sich bei Winterwetter.	Dies zeigt kein Problem an.
	Der Akku ist ein Verschleißteil. Wiederholtes Aufladen und lange Nutzungszeiten verursachen eine Verschlechterung des Akkus (Leistungsverlust).	Wenn die Strecke, die mit einer einfachen Ladung gefahren werden kann, sehr kurz ist, ersetzen Sie den Akku durch einen neuen.

Symptom	Ursache / Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Pedale lassen sich schwer treten.	Sind die Reifen auf einen ausreichenden Druck aufgepumpt?	Verwenden Sie eine Pumpe, um aufzupumpen.
	Ist der Unterstützungsmodus auf [AUS] gestellt?	Stellen Sie den Unterstützungsmodus auf [HOCH]. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass kein Antrieb bereitgestellt wird, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
	Der Akku ist möglicherweise schwach.	Prüfen Sie das Maß der Antriebs erneut nach gründlichem Laden des Akkus. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass kein Antrieb bereitgestellt wird, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
	Haben Sie das System mit Ihrem Fuß auf dem Pedal eingeschaltet?	Schalten Sie das System erneut ein, ohne Druck auf das Pedal auszuüben. Wenn Sie immer noch das Gefühl haben, dass kein Antrieb bereitgestellt wird, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.

Akku

Symptom	Ursache / Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Alle fünf Akkuladestandanzeigen leuchten kontinuierlich auf.	Die Firmware-Version der Antriebseinheit ist möglicherweise nicht mehr aktuell.	Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs und prüfen Sie die Firmware-Version.
Der Akku verliert seine Ladung schnell.	Der Akku befindet sich möglicherweise am Ende seiner Gebrauchsdauer.	Ersetzen Sie ihn durch einen neuen Akku.
Der Akku kann nicht wiederaufgeladen werden.	Ist der Netzstecker des Ladegeräts fest in die Steckdose eingesteckt?	Ziehen Sie den Netzstecker des Ladegeräts ab und stecken Sie ihn erneut ein. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn der Akku immer noch nicht wiederaufgeladen werden kann, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
	Ist der Ladestecker des Ladegeräts fest in den Akku eingesteckt?	Ziehen Sie den Ladestecker des Ladegeräts ab und stecken Sie ihn erneut ein. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn der Akku immer noch nicht wiederaufgeladen werden kann, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
	Ist der Ladeadapter sicher an den Ladestecker oder den Ladegerät-Anschluss des Akkus angeschlossen?	Schließen Sie den Ladeadapter sicher an den Ladestecker oder den Ladeanschluss des Akkus an und starten Sie den Ladevorgang erneut. Wenn der Akku immer noch nicht lädt, wenden Sie sich an Ihren Verkäufer.
	Ist die Anschlussklemme für Akkuladegerät, Ladeadapter oder Akku verschmutzt?	Wischen Sie die Anschlussklemmen mit einem trocknen Tuch ab, um sie zu reinigen. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn der Akku immer noch nicht wiederaufgeladen werden kann, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.

Symptom	Ursache / Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Der Akku beginnt den Ladevorgang nicht, wenn das Ladegerät angeschlossen ist.	Der Akku befindet sich möglicherweise am Ende seiner Gebrauchsdauer.	Ersetzen Sie ihn durch einen neuen Akku.
Der Akku und das Akkuladegerät werden heiß.	Die Temperatur des Akkus bzw. des Akkuladegeräts überschreitet möglicherweise den Betriebstemperaturbereich.	Brechen Sie den Ladevorgang ab, warten Sie eine Weile und laden Sie dann erneut auf. Wenn der Akku zu heiß ist, um ihn zu berühren, kann dies ein Problem mit dem Akku anzeigen. Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
Das Ladegerät ist warm.	Wenn das Ladegerät kontinuierlich verwendet wird, um Akkus zu laden, kann es sich erwärmen.	Warten Sie eine Weile, bevor Sie das Ladegerät erneut verwenden.
Die LED auf dem Ladegerät leuchtet nicht auf.	Ist der Ladestecker des Ladegeräts fest in den Akku eingesteckt?	Prüfen Sie die Verbindung auf Fremdkörper, bevor Sie den Ladestecker erneut einstecken. Wenn sich nichts ändert, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
	Ist der Akku vollständig geladen?	Wenn der Akku vollständig geladen ist, erlischt die LED auf dem Ladegerät. Dies ist jedoch keine Fehlfunktion. Ziehen Sie den Netzstecker des Ladegeräts ab und stecken Sie ihn erneut ein. Wiederholen Sie dann den Ladevorgang. Wenn die LED auf dem Ladegerät immer noch nicht aufleuchtet, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
Der Akku kann nicht entfernt werden.		Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
Der Akku kann nicht eingesetzt werden.		Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
Flüssigkeit tritt aus dem Akku aus.		Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
Ein ungewöhnlicher Geruch ist festzustellen.		Brechen Sie die Verwendung des Akkus sofort ab und wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
Rauch tritt aus dem Akku aus.		Brechen Sie die Verwendung des Akkus sofort ab und wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
Der ausgetauschte Akku funktioniert nicht.	Die Firmware der Antriebseinheit ist möglicherweise nicht kompatibel mit dem Akku.	Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs, um Informationen zur Kompatibilität zu erhalten.

Beleuchtung

Symptom	Ursache / Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Die Frontleuchte oder die Rückleuchte leuchtet nicht auf, selbst wenn der Schalter gedrückt wird.	Die E-TUBE PROJECT Einstellung ist möglicherweise inkorrekt.	Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.

Fahrradcomputer

Symptom	Ursache / Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Der Fahrradcomputer wird nicht auf dem Display angezeigt, wenn Sie die Ein-/Ausschalttaste des Akkus drücken.	Der Akkuladestand ist möglicherweise unzureichend.	Laden Sie den Akku wieder auf und schalten Sie den Strom erneut ein.
	Ist der Strom eingeschaltet?	Halten Sie den Taster Ein-/Aus gedrückt, um den Strom einzuschalten.
	Wird der Akku aufgeladen?	Wenn der Akku am Fahrrad montiert ist und gerade geladen wird, kann er nicht eingeschaltet werden. Unterbrechen Sie das Laden.
	Ist der Fahrradcomputer ordnungsgemäß an der Halterung montiert?	Montieren Sie den Fahrradcomputer ordnungsgemäß. Lesen Sie dazu „Montieren und Entfernen des Fahrradcomputers“.
	Ist der Stecker ordnungsgemäß auf dem Stromkabel montiert?	Prüfen Sie, ob der Stecker des Stromkabels, der die Motoreinheit mit der Antriebseinheit verbindet, nicht getrennt ist. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
	Unter Umständen ist eine Komponente angeschlossen, die das System nicht identifizieren kann.	Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
< SC-E6100 > Das System startet nicht, wenn Sie die Ein-/Aus-Taste des Fahrradcomputers gedrückt halten.	Haben Sie den Fahrradcomputer über einen längeren Zeitraum hinweg bei niedrigen Temperaturen verwendet oder ihn solchen ausgesetzt?	Wird der Fahrradcomputer über einen längeren Zeitraum bei niedrigen Temperaturen genutzt oder diesen ausgesetzt, lässt er sich eventuell nicht mehr einschalten. Schalten Sie ihn mithilfe der Ein-/Ausschalttaste des Akkus ein. Wenn er sich immer noch nicht einschaltet, wenden Sie sich an den Verkäufer.
	Ist der Fahrradcomputer ordnungsgemäß an der Halterung montiert?	Montieren Sie den Fahrradcomputer ordnungsgemäß. Lesen Sie dazu „Montieren und Entfernen des Fahrradcomputers“.
Die Gangstufe wird nicht auf dem Display angezeigt.	Die Gangstufe wird nur auf dem Display angezeigt, wenn die elektronische Gangschaltung montiert ist.	Prüfen Sie, ob der Stecker vom Stromkabel abgezogen ist. Wenn Sie sich nicht sicher sind, wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
Kann der Piepton abgeschaltet werden.		Ändern Sie die Einstellung. Siehe „[Signal] Signaleinstellung“.
< SC-E6100 > Kann die Hintergrundbeleuchtung abgeschaltet werden.		Ändern Sie die Einstellung. Siehe „[Hintergrundbeleuchtung] Einstellung der Hintergrundbeleuchtung (nur SC-E6100)“.
Das Einstellmenü kann nicht gestartet werden, während Sie Fahrrad fahren.	Das Produkt ist so konzipiert, dass das Einstellmenü nicht gestartet werden kann, wenn festgestellt wird, dass das Fahrrad gefahren wird. Dies zeigt keine Störung an.	Halten Sie das Fahrrad an und nehmen Sie dann die Einstellungen vor.

Sonstige

Symptom	Ursache / Möglichkeit	Abhilfemaßnahme
Beim Drücken des Schalters ertönen zwei Pieptöne und der Schalter kann nicht betätigt werden.	Betrieb des gedrückten Schalters wurde deaktiviert.	Dies zeigt keine Fehlfunktion an.
Es ertönen drei Pieptöne.	Es ist ein Fehler oder eine Warnung aufgetreten.	Dies tritt auf, wenn eine Warnung oder ein Fehler auf dem Display des Fahrradcomputers angezeigt wird. Siehe den Abschnitt „Fehlermeldungen auf dem Fahrradcomputer“ und befolgen Sie die Anweisungen, die für den entsprechenden Code angegeben sind.
Wenn ich einen elektronischen Gangschaltmodus verwende, habe ich das Gefühl, dass der Antrieb beim Schalten schwächer wird.	Dies tritt auf, da der Grad des Antriebs von der Computersteuerung auf das optimale Maß eingestellt wird.	Dies zeigt keine Fehlfunktion an.
Nach dem Schalten ist ein Geräusch zu hören.		Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
Während normaler Fahrt ist vom Hinterrad ein Geräusch zu hören.	Die Einstellung der Gangschaltung wurde möglicherweise nicht ordnungsgemäß durchgeführt.	Bei mechanischem Schalten Passen Sie die Spannung des Zugs an. Für genauere Informationen siehe die Serviceanleitungen für den Umwerfer. Bei elektronischem Schalten Wenden Sie sich an den Ort des Kaufs.
Wenn Sie mit dem Fahrrad anhalten, schaltet die Übersetzung nicht in die Position, die im Funktionsmerkmal voreingestellt ist.	Unter Umständen haben Sie zu starken Druck auf die Pedale ausgeübt.	Wenn Sie nur leichten Druck auf die Pedale ausüben, erleichtert dies den Wechsel der Übersetzung.

*** Schlüsselnummer**

Die Nummer, die am Schlüssel angebracht ist, ist erforderlich, wenn Sie zusätzliche Schlüssel kaufen müssen.
Notieren Sie die Nummer im folgenden Feld und bewahren Sie diese an einem sicheren Ort auf.

Schlüsselnummer

Koninklijke Gazelle N.V.

Wilhelminaweg 8
6951 BP Dieren

Gazelle Experience Center

Nijkerkerstraat 17
3821 CD Amersfoort

Postanschrift

Postbus 1
6950 AA Dieren
Niederlande

www.gazelle.de

GAZ_SHI_E6100_E5000_DE_20.2

Ride like the Dutch

KONINKLIJKE
Gazelle

